

Herzlich willkommen bei Alice!

In diesem Alice Handbuch beschreiben wir Ihnen Schritt für Schritt die für die Nutzung Ihres neuen Alice Modem WLAN 1231 notwendige Installation auf Ihrem Computer, den Einrichtungsassistenten und die Konfigurationsmöglichkeiten, so dass Sie Ihren Alice-Anschluss schnell und unkompliziert nutzen können. Darüber hinaus finden Sie hier viele Hinweise und Tipps zu Ihrem neuen Alice Produkt.

Was ist das Alice Modem WLAN 1231?

Das Alice Modem WLAN 1231 vereint

- ein ADSL2+ Modem zum Anschluss an DSL,
- einen Router mit vier LAN- (Ethernet-) Schnittstellen zum Anschließen Ihrer Computer und eines HD Media Receiver/HD Media Recorder für Alice TV (separate Beauftragung des Dienstes erforderlich).
- eine WLAN-Basisstation nach IEEE 802.11n bis 300 MBit/s,
- einen USB-Anschluss für USB-Endgeräte mit dem Standard USB 1.1 und USB 2.0,
- eine integrierte Firewall,
- ein integriertes Netzteil,
- einen Installationsassistenten auf CD, eine einfache Einrichtung des Internetzugangs sowie eine komfortable Konfiguration über die Benutzeroberfläche und
- ein Premium-Design mit hoher Produktqualität.

Sollten Sie Fragen haben, rufen Sie uns einfach an. Unter der Rufnummer 01805 56 56* erreichen Sie uns 7 Tage die Woche, rund um die Uhr.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Alice Produkt.

Ihr Alice Team

^{* 14} Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, aus nat. Mobilfunknetzen max. 42 Cent/Min.

Inhaltsverzeichnis

1 1.1 1.2 1.3 1.3.1 1.3.2 1.3.3 1.3.4 1.3.5 1.3.6	Bevor Sie beginnen Übersicht Voraussetzung Wichtige Hinweise zum Alice Modem WLAN 1231 Sicherheitshinweise. Umweltbedingungen Einordnung der Schnittstellen Produktsicherheit EMV	
1.3.7	Gesundheit	
2	Installation	
3 3.1	Einrichtung. Einrichtungsassistent	.15
3.2	Erstnutzung des Internet-Browser nach erfolgreicher Konfiguration	
4	Konfiguration	
4 .1	Aufbau des Bildschirmdialogs der Bedienoberfläche	
4.2	Übersicht	
4.3	Internet	
4.3.1	Zugang einrichten	
	Zugangsdaten	
	Weitere Einstellungen	
4.3.2	DynDNS	
4.4	Heimnetz	
4.4.1	Übersicht	
4.4.1.1	Allgemein	
4.4.2	LAN	
	DHCP	
	Feste IP-Adressen	
4.4.2.2	WLAN	
	Basisstation	
	Verschlüsselung	
	Repeater	
	Nachtschaltung	
4.4.4	Port Forwarding	
4.4.5	USB	
	Massenspeicher	
	Drucker	
	Nutzerverwaltung	
4.4.6	MediaCenter	
4.5	Sicherheit	
4.5.1	IP Filter	46

10	Stichwortverzeichnis
9	Glossar
8	Kennwörter
7	Kontakt
6	Fragen & Antworten
5 5.1 5.1.1 5.2 5.3 5.4 5.4.1 5.4.2 5.4.3 5.4.4 5.4.5	Ihr Alice Modem WLAN 123157Vorderseite57LED-Anzeige und Signalbedeutung57Anschlüsse und Taster auf der Rückseite59Anschlüsse und Taster an den Seiten60Technische Daten61Schnittstellen61Networking61Sicherheit61Management62Allgemeine Daten62
4.5.2 4.5.3 4.5.3.1 4.5.3.2 4.6 4.6.1 4.6.2 4.6.3 4.6.4 4.6.5	MAC-Adressfilter47IGD/UPnP48IGD/UPnP48Port Forwarding49System50Kennwort50Einstellungen sichern51Zurücksetzen52Firmware-Update54Fernwartung55

Bevor Sie beginnen

Für das Einrichten und Konfigurieren Ihres Alice Modem WLAN 1231 ist es aus Sicherheitsgründen notwendig, Benutzernamen und verschiedene Kennwörter einzugeben. Im Kapitel 8, Seite 73 können Sie alle Benutzernamen und Kennwörter notieren. Drucken Sie sich einfach dieses Kapitel aus und bewahren die Angaben sicher auf.

1.1 Übersicht

- Kapitel 1 Voraussetzung und notwendige Computer-Einstellungen
- Kapitel 2
 Installation Ihres Alice Modem WLAN 1231 mit Hilfe des Installationsassistenten
- Kapitel 3
 Ersteinrichtung des Alice Modem WLAN 1231 mit Hilfe des Einrichtungsassistenten
- Kapitel 4
 Konfigurationsmöglichkeiten des Alice Modem WLAN 1231
- Kapitel 5
 Übersicht Ihres Alice Modem WLAN 1231
- Kapitel 6
 Wichtige Fragen & Antworten
- Kapitel 7
 Ihr Kontakt zu Alice
- Kapitel 8
 Zusammenfassung von Benutzernamen, Kennwörtern etc.
- Kapitel 9
 Nähere Erläuterung von Begriffen
- Kapitel 10
 Verzeichnis wichtiger Schlagwörter

1.2 Voraussetzung

Bitte installieren Sie die Geräte am Tag der Anschaltung bis 8 Uhr mit Hilfe der beigelegten CD und dieses Handbuchs.

Hinweis Haben Sie einen Analog-Anschluss gebucht, schließen Sie bitte nur Analog-Telefone (TAE-Anschluss) an, um eine ordnungsgemäße Funktionalität zu gewährleisten.

> Das Alice Modem WLAN 1231 ist als Tischgerät (Aufstellung auf ebener Fläche) oder zur Wandmontage vorgesehen. Wünschen Sie eine Wandmontage, nutzen Sie die Befestigungslöcher auf der Geräterückseite, die mit Schraubensymbolen gekennzeichnet sind. Die dafür benötigten Schrauben und Dübel erhalten Sie im Fachhandel. Eine Bohrschablone finden Sie am Ende des Handbuchs.

1.3 Wichtige Hinweise zum Alice Modem WLAN 1231

1.3.1 Sicherheitshinweise

- Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden.
- Während eines Gewitters dürfen Sie das Gerät nicht installieren und auch keine Leitungsverbindung stecken oder lösen.
- Das Gerät ist nur für Anwendungen innerhalb eines Gebäudes vorgesehen. Die Steckdose muss nahe dem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein. Verlegen Sie die Leitungen so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Die Reinigung des Gehäuses soll mit einem trockenen Tuch erfolgen.
- Der direkte Kontakt mit Wasser ist zu vermeiden. Insbesondere darf das Gerät niemals ins Wasser getaucht werden.
- Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.
- USB-Geräte dürfen nur mit Kabeln, die kürzer als drei Meter sind, angeschlossen werden.
- Während der Installation und Konfiguration von Endgeräten über die Kontaktklemmen ist das Gerät vom Stromversorgungsnetz zu trennen.
- Das Gerät darf nur als Telekommunikationsendeinrichtung an Schnittstellen von öffentlichen Telekommunikationsnetzen gemäß der europäischen R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG betrieben werden.
- Das Gerät ist als Tischgerät (Aufstellung auf ebener Fläche) oder zur Wandmontage vorgesehen.

1.3.2 Umweltbedingungen

Lagerung

ETSI EN 300 019-1-1, Klasse 1.2 (wettergeschützt, nicht temperaturüberwachte Lagerorte)

Transport
 ETSI EN 300 019-1-2, Klasse 2.2
 (sorgfältiger Transport)

 Betrieb ETSI EN 300 019-1-3, Klasse 3.1 (temperaturüberwachte Räume)

1.3.3 Einordnung der Schnittstellen

- DSL Einordnung nach EN 60950-1 TNV-3
- LAN (Ethernet) Einordnung nach EN 60950-1 SELV
- USB Einordnung nach EN 60950-1 SELV
- Netzanschluss
 - Nennspannung 230 240 V
 - Nennfrequenz 50 Hz
 - Stromaufnahme max. 300 mA

1.3.4 Produktsicherheit

CE-Kennzeichnung nach EN 60950-1

1.3.5 EMV

CE-Kennzeichnung nach

- EN 55022 Klasse B
- EN 55024
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- ETSI EN 300386
- ETSI EN 300328
- ETSI EN 301489-1
- ETSI EN 301489-17

1.3.6 Gesundheit

CE-Kennzeichnung nach EN 62311.

1.3.7 Europäische Vorschriften

Dieses Produkt wurde im Einklang mit der europäischen R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG konstruiert, geprüft und hergestellt.

Dieses Produkt ist ein Gerät der Geräteklasse 2 **①**.

Das Produkt darf nur in Deutschland betrieben werden. In allen anderen Ländern ist der Betrieb dieses Produktes nicht erlaubt.

Die EG-Konformitätserklärung kann unter www.sphairon.com/egkonf abgerufen werden.

2 Installation

Achtung Legen Sie zuerst die beiliegende CD in das CD-Laufwerk Ihres Computers ein und folgen Sie den Anweisungen.

Der Installationsassistent zeigt Ihnen, wie das Alice Modem WLAN 1231 angeschlossen wird. Ist die Installation erfolgreich abgeschlossen, gelangen Sie automatisch zum Einrichtungsassistenten, mit dem Sie Ihr Alice Modem WLAN 1231 freischalten und den Internetzugang einrichten.

Hinweis Nutzer mit den Betriebssystemen **Windows 2000 und älter**, sowie **MAC OS** schließen Ihr Alice Modem WLAN 1231 mit den folgenden Schritten an.

Schritt 1 Ihr Alice Modem WLAN 1231 ans Stromnetz anschließen



Verbinden Sie das Alice Modem WLAN 1231 mit dem Stromnetz.

- Das Netzkabel ist fest mit dem Gerät verbunden.
- Nehmen Sie das Netzkabel und stecken Sie den Stecker in eine Steckdose.

Die mit **Power** beschriftete LED beginnt zunächst rot zu leuchten und wechselt bei Betriebsbereitschaft des Alice Modem WLAN 1231 dauerhaft zu grün.

Hinweis Bei der ersten Inbetriebnahme leuchtet die **Info** LED dauerhaft rot. Diese erlischt nach der korrekten Anmeldung bei Alice (siehe Kapitel 3.1 Einrichtungsassistent auf Seite 15).

Hilfe

Leuchtet die mit **Power** beschriftete LED nicht, hat das Alice Modem WLAN 1231 keine Netzspannung. Überprüfen Sie das Netzkabel und die Steckdose. Blinkt die mit **Power** beschriftete LED rot, so liegt eine Störung am Gerät vor. Wenden

Sie sich in diesem Fall an die Alice-Kundenbetreuung.

Schritt 2 Computer verbinden

Für die weitere Installation ist es wichtig, ob Sie Ihren Computer mit dem Alice Modem WLAN 1231 per Kabel (LAN) oder drahtlos (WLAN) verbinden möchten.

Hilfe

Eine LAN-Verbindung (Local Area Network) wird durch ein spezielles Kabel zwischen zwei Geräten, wie beispielsweise einem Computer und einem DSL-Modem, hergestellt. Bei einer WLAN-Verbindung (Wireless LAN) werden die Daten stattdessen mittels Funkwellen transportiert.

Verbindung über ein Kabel (LAN) herstellen



Verbinden Sie Ihren Computer per gelbem Kabel (LAN) mit dem Alice Modem WLAN 1231.

- Nehmen Sie das gelbe Kabel und stecken Sie einen der Stecker in eine der mit **LAN** (LAN1 bis LAN4) beschrifteten gelben Buchsen des Alice Modem WLAN 1231.
- Stecken Sie das andere Ende des Kabels in den Netzwerkanschluss Ihres Computers (meist mit ader LAN beschriftet).

Warten Sie, bis die zugehörige mit **LAN** (LAN1 bis LAN4) beschriftete LED grün zu leuchten bzw. zu blinken beginnt.

Hilfe

Wenn die mit **LAN** beschriftete LED erloschen bleibt, hat das Alice Modem WLAN 1231 keine Verbindung zu Ihrem Computer. Überprüfen Sie dann, ob das gelbe Kabel an beiden Enden fest in den Buchsen eingerastet ist.

Bei korrekter Verbindung von Alice Modem WLAN 1231 und Computer leuchtet eventuell ebenfalls eine LED in der Nähe des LAN-Anschlusses am Computer auf.

Verbindung über Funk (WLAN) herstellen





Die WLAN-Funktion Ihres Computers muss eingeschaltet sein. Betätigen Sie dazu den entsprechenden Taster an Ihrem Computer.

Verfügt Ihr Computer noch nicht über ein WLAN-Modul, können Sie ihn mit einem WLAN USB Stick nachrüsten. Diesen stecken Sie an einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer. Für die weitere Installation lesen Sie bitte das Handbuch des Herstellers.

Kontrollieren Sie die **WLAN** LED auf der Vorderseite Ihres Alice Modem WLAN 1231. Diese muss dauerhaft grün leuchten. Wenn nicht, drücken Sie den mit **WLAN** beschrifteten Taster an der Geräteoberseite einmal kurz. Damit wird die WLAN Funktion aktiviert und die **WLAN** LED leuchtet dauerhaft grün.



Für Windows

Öffnen Sie nun auf Ihrem Computer den Bildschirmdialog **Netzwerkeinstellungen**. Klicken Sie dazu auf **Start** -> **Systemsteuerung** -> **Netzwerkeinstellungen**. Klicken Sie doppelt auf **Drahtlose Netzwerkverbindung**. Im neuen Bildschirmdialog werden Ihnen alle in Reichweite verfügbaren Drahtlosnetzwerke angezeigt.

Klicken Sie doppelt auf **ALICE-WLANxx**. Hinter dem Netzwerknamen wird immer eine zweistellige Nummer angezeigt. Diese entspricht der **WLAN-SSID**-Angabe auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231. Es öffnet sich ein neuer Bildschirmdialog.



Tragen Sie dann den 16-stelligen Netzwerkschlüssel (**WPA2-Schlüssel**) ohne Leerzeichen ein, der auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231 angegeben ist. Klicken Sie zur Aktivierung auf **Verbinden**.

Damit ist die Verbindung über Funk (WLAN) hergestellt.

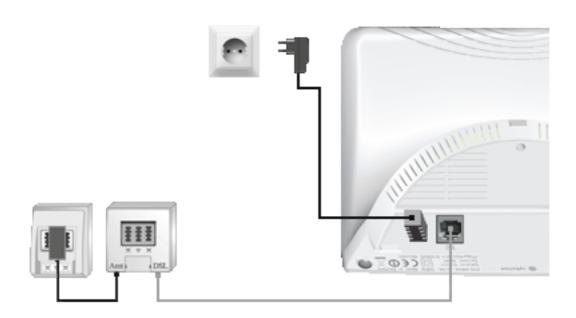
Für MAC OS X

Um unter MAC OS X eine Funkverbindung herzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

Stellen Sie sicher, dass Ihre **Airport-Karte** aktiviert ist. Aktivieren Sie bei Bedarf die Verbindung über das Symbol oben rechts in der Menüleiste.

Mit einem Klick auf das **Airport-Symbol** werden Ihnen alle aktuell verfügbaren Funknetzwerke in einer Liste aufgeführt. Wählen Sie das Funknetz **ALICE-WLANxx** aus. Hinter dem Netzwerknamen wird immer eine zweistellige Nummer angezeigt. Diese entspricht der **WLAN-SSID**-Angabe auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231. Sie werden nun nach dem Netzwerkschlüssel (**WPA2-Schlüssel**) gefragt. Den Schlüssel finden Sie auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231. Mit den Standardeinstellungen wird nun immer automatisch eine Verbindung mit diesem Netzwerk hergestellt.

Schritt 3 DSL anschließen



Verbinden Sie das Alice Modem WLAN 1231 mit dem Telefon-Hausanschluss.

- Nehmen Sie das graue Kabel (DSL) und stecken Sie einen Stecker in die mit **DSL** beschriftete graue Buchse des Alice Modem WLAN 1231.
- Stecken Sie den anderen Stecker in die mit **DSL** beschriftete Buchse des Splitters.
- Nehmen Sie das schwarze Kabel, welches dem Splitter beiliegt und stecken den länglichen Stecker in die mit **F** beschriftete mittlere Buchse Ihres Telefon-Hausanschlusses.
- Stecken Sie den anderen Stecker des schwarzen Kabels in die mit Amt beschriftete Buchse des Splitters.

Warten Sie nun, bis die mit **DSL** beschriftete LED am Alice Modem WLAN 1231 dauerhaft grün leuchtet.

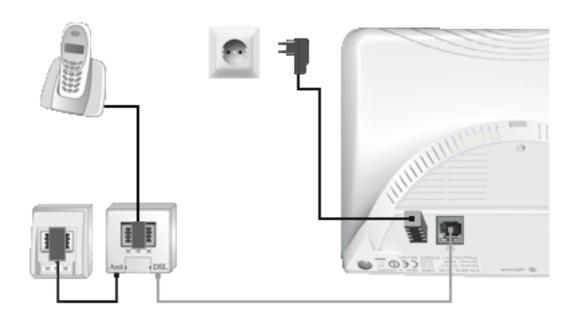
Hilfe

Die Synchronisation zwischen Alice Modem WLAN 1231 und DSL-Netz kann einige Minuten in Anspruch nehmen und wird durch die blinkende LED **DSL** angezeigt. Ist nach etwa 10 Minuten keine Synchronisation erfolgt, prüfen Sie anhand der Unterlagen, die Sie von Alice erhalten haben, den DSL-Bereitstellungstermin. Kommt trotz korrektem Termin und erneuter Überprüfung der Verkabelung keine Synchronisation zustande, wenden Sie sich bitte an den Kundenservice.

Schritt 4 Endgerät anschließen

Nachfolgend ist die Verkabelung zu den möglichen Anschlussarten Analog und ISDN dargestellt. Wählen Sie die zu Ihrem Anschluss passende Art aus und schließen Sie die Geräte entsprechend an.

Analog-Anschluss bei Alice



Verbinden Sie Ihre analogen Endgeräte (Telefone, Fax, Anrufbeantworter) mit dem Splitter.

- Nehmen Sie den Telefonstecker Ihres Telefons und stecken diesen in die mit **F** beschriftete mittlere Buchse des Splitters.
- Stecken Sie gegebenenfalls weitere Endgeräte (Telefon, Fax, Anrufbeantworter) in die mit **N** beschriftete linke Buchse des Splitters.

ISDN-Anschluss bei Alice



Verbinden Sie Ihre digitalen Endgeräte (ISDN-Telefone, ISDN-Karte) mit dem Splitter.

- Nehmen Sie das schwarze Kabel, welches dem NTBA beiliegt und stecken den länglichen Stekker in die mit **F** beschriftete mittlere Buchse des Splitters.
- Stecken Sie den anderen Stecker des schwarzen Kabels in die mit TAE beschriftete Buchse des NTBA.
- Nehmen Sie den Telefonstecker Ihres ISDN-Gerätes und stecken diesen in die mit **ISDN-S0** beschriftete schwarze Buchse des NTBA.

Anschluss von USB-Endgeräten

Schließen Sie Ihr USB-Endgerät an das Alice Modem WLAN 1231 an.

 Nehmen Sie das Ihrem USB-Endgerät (USB-Stick, Massenspeicher, Drucker, etc.) beigefügte USB-Kabel und stecken das eine Ende des Kabels in die mit **USB** beschriftete Buchse an der Seite des Alice Modem WLAN 1231 und das andere in Ihr USB-Endgerät.

Anschluss Ihres Alice TV

Für Alice TV benötigen Sie einen sogenannten HD Media Receiver/HD Media Recorder, der Ihnen nach der Bestellung dieser Funktion von Alice zugesandt wird. Dort finden Sie eine genaue Anleitung zum Anschluss des HD Media Receiver/HD Media Recorder an Ihr Alice Modem WLAN 1231.

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben Ihr Alice Modem WLAN 1231 vollständig angeschlossen.

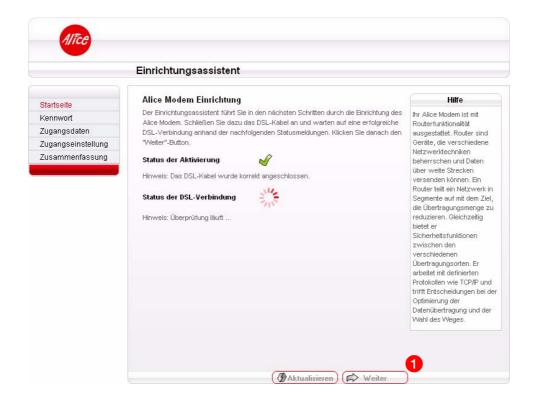
3 Einrichtung

3.1 Einrichtungsassistent

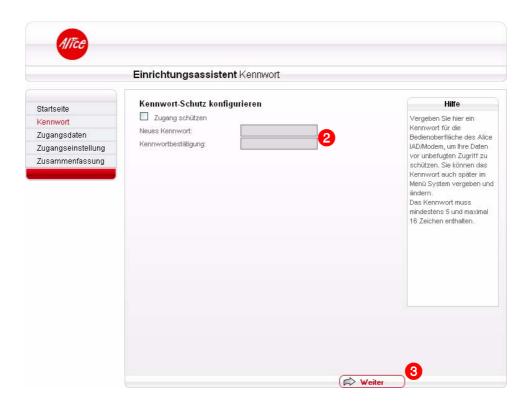
Für die erste Inbetriebnahme Ihres neuen Alice Modem WLAN 1231 steht Ihnen unser Einrichtungsassistent zur Verfügung, mit dem Sie Ihren Internetzugang einrichten. Dies erfolgt mit einem Computer unter Verwendung eines Internet-Browsers (z.B. Microsoft Internet Explorer ab Vers. 6.0, Mozilla Firefox ab Vers. 1.5, Safari ab Vers. 2.0).

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Internet-Browsers alice.box ein.

Schritt 1 Der Einrichtungsassistent durchläuft in 2 Schritten die Erkennung des Zugangsnetzes. Sollte bereits bei Status der Aktivierung ein rotes Kreuz (**) erscheinen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung. Wurde das Netz nicht innerhalb von 2 Minuten erkannt oder erscheint ein ** in einer der Anzeigen, rufen Sie bitte die Alice-Kundenbetreuung an. Wurde die Erkennung korrekt abgeschlossen (2 mal **), bestätigen Sie bitte den Aktionsbuttons Weiter **).



Schritt 2 Wir empfehlen Ihnen, den Zugang auf Ihr Alice Modem WLAN 1231 über die Benutzeroberfläche durch ein Kennwort zu schützen. Setzte Sie dazu das Häkchen bei Zugang schützen. Tragen Sie im Feld Neues Kennwort 2 ein Kennwort ein. Es muss aus mindestens 5 alphanumerischen Zeichen (A-z 0-9) bestehen. Wiederholen Sie das Kennwort bei Kennwortbestätigung 2. Klicken Sie auf Weiter.



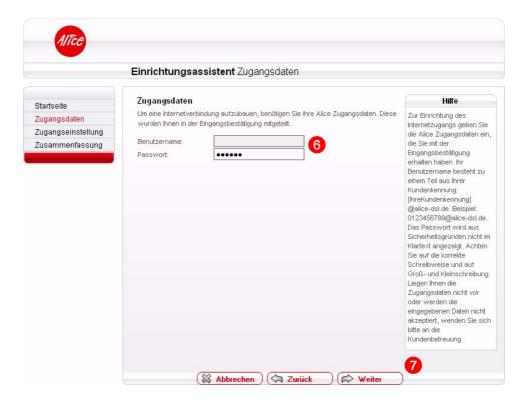
Möchten Sie den Zugang auf Ihr Alice Modem WLAN 1231 noch nicht mit einem Kennwort schützen, klicken Sie einfach auf *Weiter* 3. Den Kennwortschutz können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt einrichten (Kapitel 4.6.1, Seite 50).

Hinweis Wurde zu einem früheren Zeitpunkt der **Kennwortschutz** bereits eingegeben oder der Einrichtungsassistent bereits durchlaufen, wird dieser Bildschirmdialog nicht angezeigt und auch im Menü ausgeblendet.

Schritt 3 Im Bildschirmdialog **Zugangsdaten** benötigen Sie Ihre Zugangskennungen, die Ihnen von Alice mit der Auftragsbestätigung zugesendet wurden.

Tragen Sie die Zugangskennungen für das Internet ein. Das **Passwort 6** wird aus Sicherheitsgründen nicht im Klartext angezeigt. Achten Sie auf die korrekte Schreibweise und auf Groß- und Kleinschreibung.

Bestätigen Sie die Eingabe durch Klicken des Aktionsbuttons Weiter 7.



Mit der Zugangskennung wird Ihr Internetzugang eingerichtet.

Hinweis Liegen Ihnen die Zugangsdaten nicht vor oder werden die eingegebenen Daten nicht akzeptiert, wenden Sie sich bitte die Alice-Kundenbetreuung.

Schritt 4 Im Bildschirmdialog **Zugangseinstellung** können Sie festlegen, ob und wann eine bestehende Internetverbindung getrennt werden soll.

Die Option Ich nutze eine Flatrate ist für Nutzer einer Internet-Flatrate vorgesehen. Dabei bleibt das Alice Modem WLAN 1231 dauerhaft mit dem Internet verbunden.

Wenn Sie einen Zeittarif haben, wählen Sie die Option Ich nutze einen zeitbasierten Tarif, da sonst sehr hohe Gebühren für die Verbindung anfallen können. Mit der Einstellung Internetverbindung automatisch nach [max. 10 Minuten] Minuten Nichtnutzung trennen können Sie die Internetverbindung automatisch vom Alice Modem WLAN 1231 trennen lassen, wenn keine Daten mehr übertragen werden. Möchten Sie die Internetverbindung manuell trennen, wählen Sie die Einstellung Internetverbindung nur manuell herstellen.

Bestätigen Sie die gewählte Option durch Klicken des Aktionsbuttons Weiter 3.



Schritt 5 Im Bildschirmdialog **Zusammenfassung** wird Ihnen das erfolgreiche Freischalten der Telefonie-Funktion Ihres Alice Modem WLAN 1231 sowie die erfolgreiche Einrichtung des Internetzugangs angezeigt.

Bestätigen Sie diese durch Klicken des Aktionsbuttons Beenden 9.



Mit diesen Schritten haben Sie Ihr Alice Modem WLAN 1231 erfolgreich eingerichtet. Sie können nun bereits den Internetzugang, nutzen.

Hinweis Die für den Internetzugang notwendigen Zugangsdaten können Sie entweder durch erneutes Starten des Einrichtungsassistenten eingeben (klicken Sie auf den Button *Einrichtungsassistent* in der Bedienoberfläche) oder den Menüpunkt **Internet/Zugang einrichten** in der Bedienoberfläche wählen (Kapitel 4.3 Internet auf Seite 24).

Nach Schritt 5 gelangen Sie direkt in das Konfigurationsmenü. Sie können hier weitere Einstellungen am Alice Modem WLAN 1231 vornehmen. Lesen Sie dazu das Kapitel 4, Seite 21.

3.2 Erstnutzung des Internet-Browser nach erfolgreicher Konfiguration

Öffnen Sie nach Abschluss der Konfiguration eine Internetseite, werden Sie zunächst auf das Alice Portal weitergeleitet.

Um Sie über wichtige Änderungen informieren zu können, ist eine aktuelle E-Mail-Adresse für die Kundenberater sehr wichtig. Sie haben jetzt die Möglichkeit, Ihre eventuell bereits bestehende E-Mail-Adresse zu bestätigen oder kostenlos eine neue Alice E-Mail-Adresse anzulegen.

Achtung Nachdem Sie sich erfolgreich in der Alice Lounge angemeldet haben, ist eine einmalige Trennung Ihres Alice Modem WLAN 1231 vom Internet erforderlich. Dazu stehen Ihnen 3 Möglichkeiten zur Verfügung:

- Trennen Sie das Gerät einmal kurz vom Stromnetz (durch Ziehen des Netzsteckers).
- Halten Sie den Reset-Taster am Gerät etwa 2 Sekunden gedrückt. Die Power-LED leuchtet rot auf. Lassen Sie den Reset-Taster los und warten Sie bis die Power-LED wieder dauerhaft grün leuchtet.
- Klicken Sie in der Bedienoberfläche im Menüpunkt **System** -> **Zurücksetzen** den Aktionsbutton *Neu starten*.

Danach stehen Ihnen Ihr Alice Internetanschluss und die Dienste des MediaCenters vollständig zur Verfügung.

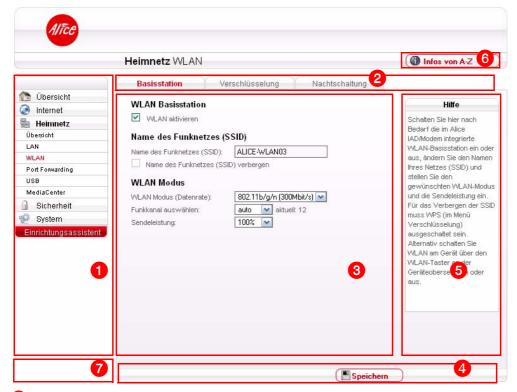
4 Konfiguration

Die Konfiguration des Alice Modem WLAN 1231 kann mit einem Computer unter Verwendung eines Internet-Browsers (z.B. Microsoft Internet Explorer ab Vers. 6.0, Mozilla Firefox ab Vers. 1.5, Safari ab Vers. 2.0) vorgenommen werden.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Internet-Browsers alice.box ein.

4.1 Aufbau des Bildschirmdialogs der Bedienoberfläche

Jeder Bildschirmdialog der Bedienoberfläche ist in Bereiche aufgeteilt. Werden die Bereiche 2, und 7 nicht benötigt, bleiben diese frei.



Hauptmenü

Wählen Sie hier das Themengebiet, in dem Sie Einstellungen ändern oder Informationen erhalten wollen. Über das Untermenü können Sie Ihre Auswahl verfeinern.

- Reiter
 - Zur besseren Übersicht finden Sie hier themenbezogene Reiter.
- **Einstellmöglichkeiten**Nehmen Sie hier die Konfiguration Ihres Alice Modem WLAN 1231 vor.
- 4 Aktionsbutton

Die hier angezeigten Button betreffen die gesamte Seite. Sind keine seitenbezogenen Aktionen möglich, bleibt der Bereich leer.

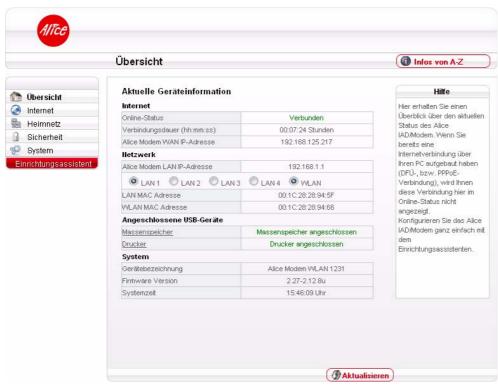
- 6 Hilfetexte
 - Hier finden Sie hilfreiche Informationen zum aktuellen Bildschirmdialog.
- 6 Infos von A-Z
 Hier finden Sie Erklärungen zu Fachbegriffen rund um Ihr Alice Modem WLAN 1231.

Abmelden

Dieser Button erscheint nur, wenn Sie Ihr Alice Modem WLAN 1231 mit einem Kennwort gesichert haben (siehe Kapitel 4.6.1 Kennwort auf Seite 50). Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, melden Sie sich durch klicken des Aktionsbutton *Abmelden* von der Oberfläche ab. Ein erneuter Zugriff ist nur durch Eingabe des von Ihnen vergebenen Passworts möglich.

4.2 Übersicht

Hier erhalten Sie die wichtigsten Geräteinformationen.



Folgende Informationen zu Ihrem Alice Modem WLAN 1231 werden dargestellt:

- Status zeigt, ob die Telefonie freigeschaltet ist.
- **Internet** zeigt den Online-Status der Internetverbindung, die Internet-Verbindungsdauer sowie die IP-Adresse Ihres Alice Modem WLAN 1231 im öffentlichen Netz.
- **Netzwerk** zeigt Details zu Ihrem Heimnetz, wie verschiedene Adressen (LAN IP, LAN MAC und WLAN MAC sowie einen Überblick über die aktiven LAN-Ports und den Status der WLAN-Basisstation (ein- oder ausgeschaltet).
- Angeschlossene USB-Geräte zeigt ob von Ihnen angeschlossene USB-Geräte als Massenspeicher oder Drucker vom System erkannt wurden. Ein Klick auf den entsprechenden Link (unterstrichen) bringt Sie zur Detailansicht im Menü Heimnetz/USB.
- **System** zeigt neben der Gerätebezeichnung und der Firmware Version auch die aktuelle Systemzeit Ihres Alice Modem WLAN 1231.

Hinweis Wenn Sie bereits eine Internetverbindung über Ihren Computer aufgebaut haben (DFÜ bzw. PPPoE-Verbindung), wird Ihnen diese Verbindung im Online-Status nicht angezeigt.

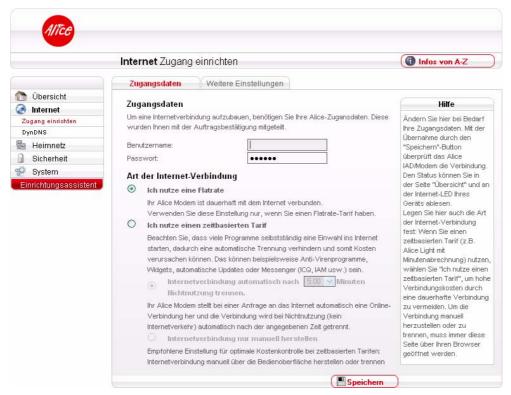
Mit dem Aktionsbutton Aktualisieren können Sie den Bildschirmdialog aktualisieren.

4.3 Internet

4.3.1 Zugang einrichten

4.3.1.1 Zugangsdaten

Hier ändern Sie die Internet-Zugangsdaten sowie den Tarif.



Den unter dem Punkt **Zugangsdaten** angegebenen **Benutzername** und das **Passwort** haben Sie bereits im Schritt 3 des Einrichtungsassistenten (siehe Kapitel 3 Einrichtung auf Seite 15) eingegeben. Haben Sie den Einrichtungsassistenten abgebrochen, können Sie hier die **Zugangsdaten** nachträglich eintragen sowie die **Art der Internet-Verbindung** ändern.

Unter dem Punkt Art der Internet-Verbindung legen Sie die Internet-Zugangsart fest. Wählen Sie aus, ob Sie eine Flatrate oder einen zeitbasierten Tarif nutzen. Wenn Sie einen zeitbasierten Tarif nutzen, trennen Sie Ihre Verbindung manuell oder automatisch bei Inaktivität nach der hier vorgegebenen Zeit. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

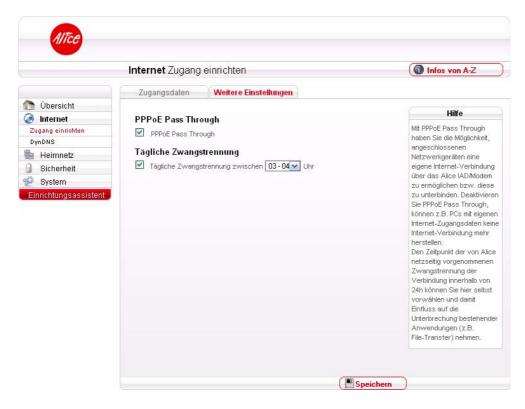
Die Option Ich nutze eine Flatrate ist für Nutzer einer Internet-Flatrate vorgesehen. Dabei bleibt das Alice Modem WLAN 1231 dauerhaft mit dem Internet verbunden.

Wenn Sie einen Zeittarif haben, wählen Sie die Option Ich nutze einen zeitbasierten Tarif, da sonst sehr hohe Gebühren für die Verbindung anfallen können. Mit der Einstellung Internetverbindung automatisch nach [max. 10 Minuten] Minuten Nichtnutzung trennen können Sie die Internetverbindung automatisch vom Alice Modem WLAN 1231 trennen lassen, wenn keine Daten mehr übertragen werden. Möchten Sie die Internetverbindung manuell trennen, wählen Sie die Option Internetverbindung nur manuell herstellen.

Hinweis Damit die Änderungen wirksam werden, klicken Sie auf *Speichern*.

4.3.1.2 Weitere Einstellungen

Nehmen Sie hier zusätzliche Einstellungen zu Ihrem Internetzugang vor.



Option PPPoE Pass Through

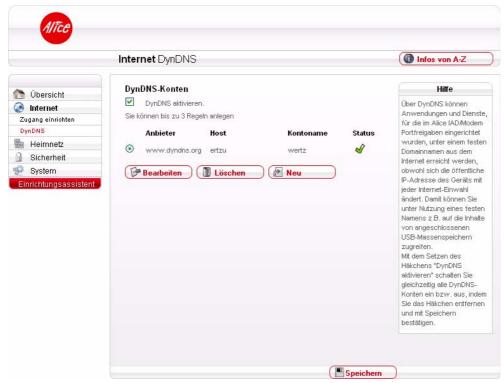
PPPoE Pass Through ermöglicht den transparenten Betrieb Ihres Routers und den Aufbau einer zusätzlichen Internetverbindung aus dem Heimnetz. Sie können mit einem am Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Computer bzw. Router, an welchen selbst ein anderer Internetanbieter konfiguriert ist, eine weitere Internetverbindung aufbauen. Eine Anwendung ist z. B. IPTV.

Option Tägliche Zwangstrennung

Die Tägliche Zwangstrennung trennt das Alice Modem WLAN 1231 jeden Tag zu einer selbst festgelegten Zeit vom Internet. Mit dieser Einstellung kommt man der nicht selbst bestimmbaren Zwangstrennung durch den Internetanbieter nach einer 24 Stunden dauernden Internetverbindung zuvor. Diese Zwangstrennung ist für das Wiederfreigeben von IP-Adressen technisch notwendig.

4.3.2 **DynDNS**

Hier richten Sie DynDNS-Konten ein und verwalten diese.



Die Funktion **DynDNS** muss über das Häkchen **DynDNS aktivieren** eingeschaltet werden, um die Regeln wirksam werden zu lassen. Unter dem Häkchen finden Sie die Angabe, wieviele Regeln Sie erstellen können. Ist die maximale Anzahl erreicht, wird der Aktionsbutton *Neu* ausgeblendet.

DynDNS ist ein Internetdienst, der es Ihnen ermöglicht, einen festen Namen als Pseudonym für eine dynamisch zugewiesene IP-Adresse einzurichten, wie sie für DSL-Verbindungen typisch ist. Mit Hilfe von DynDNS und so genannten Port Forwardings (Port-Weiterleitungen (4.5.3.2 Port Forwarding, Seite 49)) können Sie Server des Heimnetzes statisch im Internet sichtbar machen.

Für DynDNS müssen Sie bei einem DynDNS-Anbieter (z. B. dyndns.org) einen Account einrichten. Mit diesem Account konfigurieren Sie am Alice Modem WLAN 1231 ein neues DynDNS-Konto. Klicken Sie dazu *Neu*. Wählen Sie Ihren im Aufklappmenü Anbieter angegebenen Anbieter aus. Geben Sie in den Folgefeldern die vom Anbieter mitgeteilten Daten ein und klicken *Speichern*.

Achtung Bitte beachten Sie, dass der durch DynDNS statisch im Internet sichtbare Server des Heimnetzes Angriffsziel für Missbrauch durch Dritte sein kann!

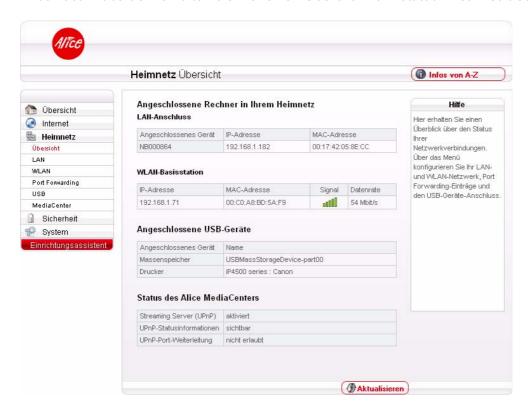
Schützen Sie daher Ihren DynDNS Account durch ein sicheres Passwort. Halten Sie Ihre Sicherheitssoftware auf einem aktuellen Stand. Gehen Sie außergewöhnlichen Vorkommnissen sofort nach.

4.4 Heimnetz

4.4.1 Übersicht

4.4.1.1 Allgemein

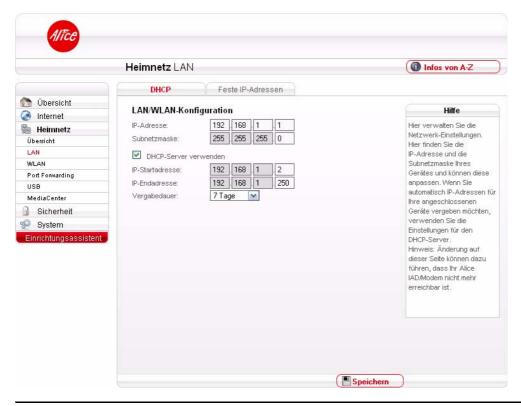
Hier erhalten Sie einen Überblick über den Status Ihrer Netzwerkverbindungen. Über das Menü konfigurieren Sie Ihr LAN- und WLAN-Netzwerk, Port Forwarding-Einträge und den USB-Geräte-Anschluss. Außerdem erhalten Sie hier einen Überblick zum Status Ihres MediaCenters.



4.4.2 LAN

4.4.2.1 DHCP

Hier verwalten Sie die Netzwerk-Einstellungen. Es sind die **IP-Adresse** und die **Subnetzmaske** Ihres Gerätes angegeben und Sie können diese anpassen.

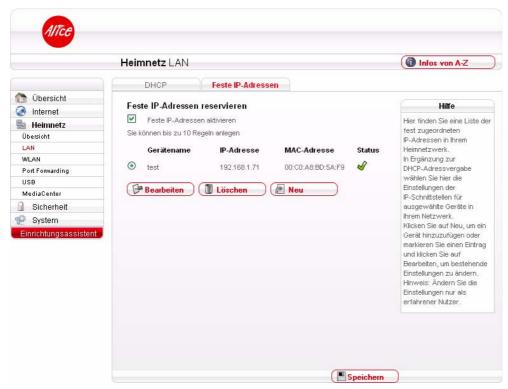


Achtung Änderung auf diesem Bildschirmdialog können dazu führen, dass Ihr Alice Modem WLAN 1231 nicht mehr erreichbar ist.

Möchten Sie automatisch IP-Adressen für Ihre angeschlossenen Geräte vergeben, verwenden Sie die Einstellungen für den **DHCP-Server** (werkseitig bereist aktiviert). Durch einen DHCP-Server ist die vollautomatische Einbindung eines Computers in ein bestehendes Netzwerk ohne weitere Konfiguration möglich. Am Computer muss lediglich der automatische Bezug der IP-Adresse eingestellt sein. Sie können die Vergabe der IP-Adressen auf einen Bereich von IP-Adressen einschränken (**IP-Startadresse** bis **IP-Endadresse**). Ebenso können Sie festlegen, wie lange die vergebenen IP-Adressen auf den Computern gültig sind. Nach dieser Zeit wird eine neue IP-Adresse zugewiesen. Die Vergabe der IP-Adressen erfolgt an Netzwerkgeräte, die über das LAN oder über das WLAN angeschlossen sind.

4.4.2.2 Feste IP-Adressen

Ordnen Sie hier Ihren Netzwerkgeräten über deren MAC-Adresse dauerhaft eine feste IP-Adresse zu.



Die Funktion **Feste IP-Adresse** muss über das Häkchen **Feste IP-Adresse aktivieren** eingeschaltet werden, um die Regeln wirksam werden zu lassen. Unter dem Häkchen finden Sie die Angabe, wieviele Regeln Sie erstellen können. Ist die maximale Anzahl erreicht, wird der Aktionsbutton *Neu* ausgeblendet.

Durch die Reservierung fester IP-Adressen werden am DHCP-Server die IP-Adressen bestimmten MAC-Adressen fest zugeordnet. Die IP-Adressen werden der MAC-Adresse auf unbestimmte Zeit zugeteilt. Feste Zuordnungen werden vor allem dann vorgenommen, wenn der DHCP-Client beispielsweise Server-Dienste zur Verfügung stellt und daher unter einer festen IP-Adresse erreichbar sein soll. Auch Port Forwarding (Port-Weiterleitungen) von einem Router an einen Client benötigen in der Regel eine feste IP-Adresse.

Die Spalte **Status** zeigt Ihnen, ob die Zuordnung einer festen IP-Adresse aktiviert (\checkmark) oder ausgeschaltet (\thickapprox) ist.

Über den Aktionsbutton Neu können Sie feste IP-Adressen definieren.

Tragen Sie neben der MAC-Adresse des Gerätes, dem die feste IP-Adresse zugeordnet werden soll, auch eine IP-Adresse im definierten Adressbereich (werkseitig 192.168.1.2 bis 192.168.1.250) ein. Vergeben Sie eine Bezeichnung. Mit dieser wird unter Gerätebezeichnung in der Übersicht die reservierte IP-Adresse angezeigt.

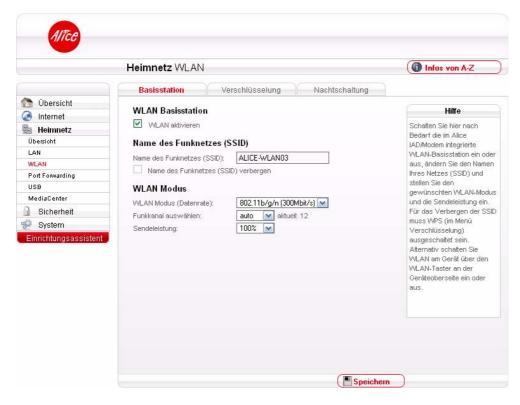
Über den Status können Sie die Freigabe jederzeit aktivieren bzw. ausschalten.

Damit die Änderungen wirksam werden, klicken Sie auf Speichern.

4.4.3 WLAN

4.4.3.1 Basisstation

Ändern Sie hier die Einstellungen Ihres drahtlosen Heimnetzwerks (WLAN).



Option WLAN Basisstation

Im Auslieferungszustand ist die WLAN-Basisstation aktiviert. Möchten Sie WLAN nicht nutzen, deaktivieren Sie Ihre WLAN-Basisstation durch Entfernen des Häkchens in der Option **WLAN aktivieren**. Klicken Sie den Aktionsbutton *Speichern*.

Mit dem Setzen der Option **WLAN aktivieren**, können Sie Ihre WLAN-Basisstation wieder aktivieren. Klicken Sie den Aktionsbutton *Speichern*.

Diese Funktion können Sie auch direkt an Ihrem Alice Modem WLAN 1231 nutzen. Betätigen Sie dazu den WLAN-Taster an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231 einmal kurz (kürzer als 5 Sekunden) für das Ausschalten der WLAN-Funktion. Ein erneutes kurzes Betätigen schaltet die WLAN-Funktion wieder ein.

Option Name des Funknetzes (SSID)

Der Name der WLAN-Basisstation ist eine Kennzeichnung zur einfachen Identifizierung Ihrer Station. Werkseitig ist bereits ein Name eingestellt. Der Name Ihres Netzwerkes befindet sich auf einem Etikett an der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231.



Für den Fall, dass sich ein Netzwerk mit dem gleichen Namen in Reichweite befindet, tragen Sie

zur besseren Unterscheidung einen neuen Namen in das Feld Name des Funknetzes (SSID) ein und klicken den Aktionsbutton Speichern.

Sie können die Anzeige des Namens verhindern, in dem Sie Name des Funknetzes (SSID) verbergen auswählen. Dazu muss die Option WPS aktivieren (Push-Button-Methode) deaktiviert sein. Lesen Sie dazu Option WPS deaktivieren, Seite 35.

Bevor Sie diese Option aktivieren, müssen das Alice Modem WLAN 1231 und Ihr Computer einmal eine WLAN-Verbindung aufgebaut haben. Verbergen Sie dann den Namen, wird die Verbindung automatisch immer wieder gefunden, Ihnen jedoch nicht mehr in den Netzwerkeinstellungen Ihres Computers angezeigt.

Bitte beachten Sie aber, dass das Verbergen des Namens kein Sicherheitsmerkmal ist, da mit entsprechender Software der Name trotzdem leicht auslesbar ist.

Hinweis Der Name des Funknetzes (SSID) wird bei Zurücksetzen (Kapitel 4.6.3, Seite 52) wieder durch die Werkseinstellung ersetzt. Egal, ob Sie den werkseitig eingetragenen oder einen persönlichen Namen für Ihr Funknetzwerk verwenden: Der Name muss bei allen sich im WLAN befindlichen Geräten eingetragen sein, da sonst keine Verbindung hergestellt werden kann.

Option WLAN Modus

Ihre WLAN-Basisstation unterstützt die WLAN-Standards mit Geschwindigkeiten von bis zu 11Mbit/ s (802.11b), und von bis zu 54Mbit/s (802.11g) und von bis zu 300 Mbit/s (802.11b/g/n). Wenn Sie den WLAN-Standard, welches Ihr WLAN-Endgerät verwendet, nicht kennen, wählen Sie einfach das Verfahren 802.11b/g/n aus. Ihr WLAN-Endgerät und die WLAN-Basisstation wählen dann automatisch den optimalen WLAN-Standard.

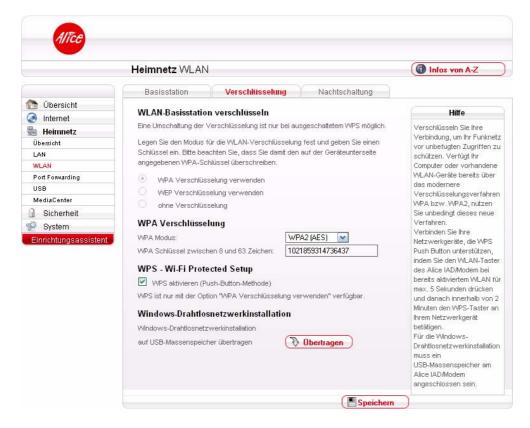
Befinden sich mehrere WLAN-Basisstationen in Ihrer Umgebung, senden diese oft auf der gleichen Frequenz, was die Übertragung beeinträchtigen kann. Ändern Sie bei Bedarf den Kanal Ihres Alice Modem WLAN 1231. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 13 zur Verfügung. Befindet sich Ihr Alice Modem WLAN 1231 relativ nahe an Ihrem Computer, können Sie auch die Sendeleistung verringern, ohne die Übertragung zu verschlechtern. Die Sendeleistung können Sie stufenweise zwischen 6% und 100% ändern.

4.4.3.2 Verschlüsselung

Verschlüsseln Sie Ihre Verbindung, um Ihr Funknetz vor unbefugten Zugriffen zu schützen. Verfügt Ihr Computer oder vorhandene WLAN-Geräte bereits über das Verschlüsselungsverfahren WPA2, nutzen Sie unbedingt dieses neue Verfahren.

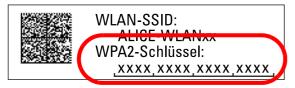
Für das Austauschen der WLAN-Verschlüsselung zwischen Ihrem Alice Modem WLAN 1231 und Ihrem Computer können Sie eine der folgenden drei Möglichkeiten nutzen:

- Verbinden Sie Ihre Netzwerkgeräte, die WPS Push Button unterstützen, indem Sie den WLAN-Taster des Alice Modem WLAN 1231 bei bereits aktiviertem WLAN länger als 5 Sekunden drükken und danach innerhalb von 2 Minuten den WPS-Taster an Ihrem Netzwerkgerät betätigen (Option WPS - Wi-Fi Protected Setup, Seite 34).
- Für die Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation muss ein USB-Massenspeicher am Alice Modem. WLAN 1231 angeschlossen sein (Option Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation, Seite 35).
- Konfigurieren Sie Ihren Computer unter Windows. Lesen Sie dazu Frage 6 Wie kann ich meinen Computer für WLAN einrichten?, Seite 66.



Option WLAN-Basisstation verschlüsseln

Für eine sichere WLAN-Verbindung aktivieren Sie in jedem Fall die Verschlüsselung Ihres Funknetzwerkes. Werkseitig ist bereits die Verschlüsselungsmethode WPA2 eingestellt. Der Schlüssel, den Sie für die ins WLAN einzubindenden Geräte benötigen, finden Sie auf dem Etikett an der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231.



Es werden folgende Verschlüsselungsmethoden unterstützt:

- WPA2 (AES)
- WPA (TKIP)
- WPA / WPA2 (Kombimodus)
- WFP
- ohne Verschlüsselung

Hinweis Die am Alice Modem WLAN 1231 eingestellte Verschlüsselungsmethode muss von allen im Netzwerk befindlichen WLAN-Geräten unterstützt werden. Ebenso muss der Schlüssel bei allen im WLAN befindlichen WLAN-Endgeräten benutzt werden.

Option WPA Verschlüsselung

Option Auswahlmenü WPA-Modus

Sie können zwischen drei Verschlüsselungsmethoden über das Aufklappmenü wählen:

WPA2 (AES)

Wi-Fi Protected Access 2 ist der zurzeit modernste Sicherheitsstandard für WLAN-Netzwerke nach den Standards IEEE 802.11 b/g/n und basiert auf dem Advanced Encryption Standard (AES). Er stellt den Nachfolger von WPA dar und implementiert die grundlegenden Funktionen des neuen Sicherheitsstandards IEEE 802.11i.

Werkseitig ist diese Verschlüsselungsmethode bereits eingestellt. Der WPA2-Schlüssel, den Sie für die im WLAN befindlichen Geräte benötigen, befindet sich auf einem Etikett an der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231.

WPA (TKIP)

Wi-Fi Protected Access enthält die Architektur von WEP, bringt jedoch zusätzlichen Schutz durch dynamische Schlüssel, die auf dem Temporal Key Integrity Protocol (TKIP) basieren. WPA bietet zur Authentifizierung von Nutzern PSK (Pre-Shared Keys).

WPA/WPA2

Dieser Modus ist ein Kombimodus und bewirkt, dass man gleichzeitig sowohl Clients verbinden kann, die nur WPA unterstützen als auch Clients die bereits WPA2 unterstützen.

Es wird empfohlen, diesen Verschlüsselungsmodus zu verwenden, wenn angeschlossene WLAN-Adapter den WPA2-Modus noch nicht beherrschen.

Option Auswahlmenü WPA-Schlüssel

Möchten Sie nicht den werkseitigen voreingestellten WPA-Schlüssel verwenden, tragen Sie hier einen persönlichen Schlüssel ein. Dieser soll mindestens 8, maximal 63 alphanumerische Zeichen (A-z 0-9) umfassen. Es können auch die Sonderzeichen . _ - ! \sim * \ ' () = + \$, \ ? / verwendet werden. Klicken Sie danach auf Speichern.

Hinweis Der WPA-Schlüssel wird bei **Zurücksetzen** (Kapitel 4.6.3, Seite 52) wieder durch die Werkseinstellung ersetzt. Verwenden Sie einen persönlichen Schlüssel an Stelle des voreingestellten Schlüssels, muss dieser nach einem Zurücksetzen erneut eingetragen werden.

Option WEP Verschlüsselung

WEP (Wired Equivalent Privacy) ist ein veralteter Verschlüsselungsalgorithmus für WLAN. Er soll sowohl den Zugang zum Netz regeln, als auch die Integrität der Daten sicherstellen.

Hinweis Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, keine WEP-Verschlüsselung mehr zu benutzen! Nach aktuellen Erkenntnissen ist diese Methode nicht sicher und sollte nur als letzte Alternative verwendet werden.

Option Auswahlmenü WEP-Schlüssellänge

Hier können Sie die Länge des Schlüssels festlegen.

- Lang (128bit) 13 alphanumerische Zeichen (A-z 0-9)
- Kurz (64bit) 5 alphanumerische Zeichen (A-z 0-9)

Option Auswahlmenü WEP-Schlüssel

Tragen Sie hier einen entsprechenden Schlüssel in der Länge der ausgewählten Option ein. Klicken Sie auf Speichern.

Option Ohne Verschlüsselung

Diese sollte nur für Testzwecke verwendet werden, da mit dieser Option auch Dritte Zugriff auf Ihr WLAN erhalten.

Option WPS - Wi-Fi Protected Setup

Das Alice Modem WLAN 1231 unterstützt die standardisierte Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Push Button-Methode. Diese dient zur vereinfachten Einrichtung einer sicheren Verbindung zwischen WLAN-Endgeräten durch Betätigen eines Tasters. Ein manuelles Eintragen der Verschlüsselungsdaten in Ihrem WLAN-Endgerät entfällt damit.

Um diese Funktion nutzen zu können, benötigen Sie neben Ihrem Alice Modem WLAN 1231 auch ein WPS-fähiges WLAN-Endgerät (z.B. WLAN-Telefon, Netbook, Computer). Ab Windows 7 ist diese Funktionalität bereits im Betriebssystem enthalten. Beachten Sie dazu die entsprechenden Hinweise später in diesem Kapitel.

Hinweis Ist Ihr Computer noch nicht mit einer WLAN-Funktionalität ausgerüstet, können Sie ihn mit einem WLAN-USB-Stick nachrüsten. Achten Sie beim Kauf darauf, dass dieser über eine WPS-Funktion verfügt (z. B. Homelink 1202 von Sphairon). Diesen stecken Sie an eine freie USB-Buchse Ihres Computers und folgen den Installationsanweisungen bzw. lesen die Anleitung des Herstellers.

Folgende Schritte sind für das WPS-Verfahren notwendig:

- 1 Die WLAN-Funktion Ihres Alice Modem WLAN 1231 muss eingeschaltet sein. Kontrollieren Sie dazu die WLAN LED auf der Vorderseite. Diese muss grün leuchten bzw. unregelmäßig blinken (symbolisiert Datenverkehr im Funknetzwerk). Ist diese aus, drücken Sie den WLAN/WPS-Taster an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231 für maximal 5 Sekunden. Damit haben Sie Ihr WLAN aktiviert.
- Aktivieren Sie nun WPS, indem Sie den WLAN/WPS-Taster an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231 länger als 5 Sekunden drücken. Die WLAN LED blinkt nun regelmäßig.
- 3 Aktivieren Sie nun am WLAN-Endgerät die WPS-Funktion (abhängig vom Gerät entweder über einen WPS-Taster oder über die Betriebssoftware des Geräts). Die Aktivierung muss innerhalb von 2 Minuten gestartet werden.
- Ihr Alice Modem WLAN 1231 und das WLAN-Endgerät verbinden sich nun automatisch miteinander, die Verschlüsselungsdaten Ihres Alice Modem WLAN 1231 werden übernommen.

Hinweis Ab Windows 7 ist die WPS-Push Button-Methode Bestandteil des Betriebssystems. Wählen Sie nach der WPS-Aktivierung an Ihrem Alice Modem WLAN 1231 innerhalb von 2 Minuten in der Taskleiste unter dem Symbol **Drahtlosnetzwerkverbindung** (**4** das entsprechende Netzwerk (über die SSID) aus. Windows 7 verbindet nun Ihren Computer automatisch mit Ihrem WLAN.

Option WPS deaktivieren

Wird die WPS Funktion nicht mehr benötigt, können Sie diese in der Benutzeroberfläche deaktivieren. Entfernen Sie dazu das Häkchen aus der Option WPS aktivieren (Push-Button-Methode) und klicken Speichern.

Hinweis Sie müssen WPS deaktivieren, wenn Sie die WLAN SSID verbergen möchten (Option Name des Funknetzes (SSID), Seite 30) und wenn Sie die Verschlüsselungsmethode (WEP oder ohne Verschlüsselung) ändern möchten (Option WLAN-Basisstation verschlüsseln, Seite 32).

Option Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation

Verwenden Sie diese Funktion (auch als WCN-Windows Connect Now bekannt), um Ihr WLAN-Endgerät in wenigen Schritten zu konfigurieren, indem Sie die im Alice Modem WLAN 1231 eingestellten Verschlüsselungsdaten per USB-Speicher-Stick auf das WLAN-Endgerät (Notebook, Netbook, Computer, etc.) übertragen.

Stecken Sie dazu einen handelsüblichen USB-Speicher-Stick an die USB-Buchse Ihres Alice Modem WLAN 1231.

Klicken Sie auf Übertragen.

Die aktuellen WLAN-Einstellungen des Alice Modem WLAN 1231 werden damit auf dem USB-Speicher-Stick gesichert.

Ziehen Sie den USB-Speicher-Stick wieder ab (beachten Sie, dass sich Ihr Stick wieder im Ruhezustand befindet und die Daten vollständig übertragen wurden) und stecken diesen an die USB-Buchse Ihres WLAN-Endgeräts.

Je nach Betriebssystem öffnet sich ein Bildschirmdialog, dessen Anweisungen Sie bis zum Abschluss der Installation folgen.

Nach dem erfolgreichen Einrichten der WLAN-Verbindung können Sie den USB-Speicher-Stick wieder entfernen und gegebenenfalls weitere Endgeräte nach der gleichen Prozedur anschließen.

Hinweis Die WLAN-Daten bleiben dauerhaft auf dem USB-Stick gespeichert, entfernen Sie diese, wenn sie nicht mehr benötigt werden. Löschen Sie dazu das Verzeichnis SMRTNTKY und zusätzlich die beiden Dateien setupSNK.exe und AUTORUN.INF von Ihrem USB-Speicher-Stick.

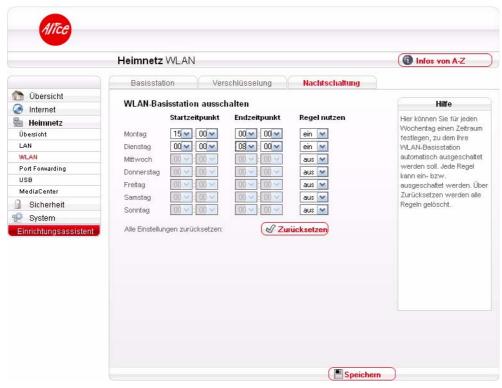
Hinweis Gemäß Windows-Spezifikation für Windows XP-Betriebssysteme (und darunter) wird diese Funktion nur mit den Verschlüsselungsmodi WPA und WEP unterstützt. Verwenden Sie daher für WPA2-Verschlüsselung bei diesen Betriebssystemen eine andere Installationsmethode (WPS oder manuell).

4.4.3.3 Repeater

Hinweis Ihr Alice Modem WLAN 1231 unterstützt Repeater im Universal Repeater Mode. Stellen Sie sicher, dass die SSID des Alice Modem WLAN 1231 nicht verborgen ist und melden Sie einen handelsüblichen Repeater als Client am Alice Modem WLAN 1231 an. Sie tragen dazu im Repeater die WLAN-Daten Ihres Alice Modem WLAN 1231 ein (SSID, Funkkanal, Verschlüsselung, Kennwort). Für weitere Informationen lesen Sie bitte das Handbuch Ihres Repeaters. Stellen Sie auch sicher, dass die Anmeldung neuer Clients im Alice Modem WLAN 1231 nicht durch z.B. MAC-Adressfilter verboten ist. WDS wird aus Sicherheitsgründen nicht unterstützt.

4.4.3.4 Nachtschaltung

Hier können Sie für jeden Wochentag einen Zeitraum festgelegen, in dem Ihre WLAN Basisstation automatisch ausgeschaltet werden soll.

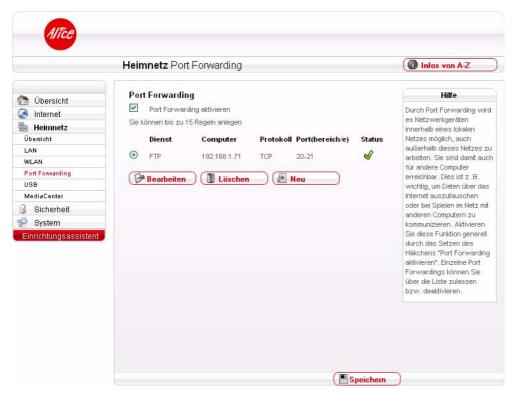


Schalten Sie dazu im Aufklappmenü der Spalte Regel nutzen die Regel ein. Für jeden Wochentag können Sie den Startzeitpunk und Endzeitpunkt festlegen. Klicken Sie Speichern.

Beispiel: Sie wollen Ihr WLAN von Montag 22:00 Uhr bis Dienstag 7:00 Uhr ausschalten. Setzen Sie Regel nutzen unter Montag auf ein. Wählen Sie 22:00 als Startzeitpunkt ein und lassen den Endzeitpunkt auf 00:00. Setzen Sie Regel nutzen unter Dienstag auf ein. Lassen Sie den Startzeitpunkt auf 00:00 und wählen als Endzeitpunkt 07:00. Klicken Sie Speichern.

4.4.4 Port Forwarding

Durch Port Forwarding (Port-Weiterleitung) wird es Computern innerhalb eines lokalen Netzes ermöglicht, auch außerhalb dieses Netzes zu arbeiten. Sie sind damit für andere Computer erreichbar. Dies ist z. B. wichtig, um Daten über das Internet auszutauschen oder bei Spielen im Netz mit anderen Computern zu kommunizieren.



Die Funktion **Port Forwarding** muss über das Häkchen **Port Forwarding aktivieren** eingeschaltet werden, um die Regeln wirksam werden zu lassen. Unter dem Häkchen finden Sie die Angabe, wieviele Regeln Sie erstellen können. Ist die maximale Anzahl erreicht, wird der Aktionsbutton *Neu* ausgeblendet.

Möchten Sie für einen Computer Ihres Heimnetzes Port Forwarding einrichten, klicken Sie auf *Neu*. Für folgende Dienste ist der Portbereich bereits voreingestellt:

Im Aufklappmenü **Dienst** sind bereits Regeln vordefiniert (FTP, HTTP, SSH, Telnet, MS Remote). Der Portbereich wird automatisch eingetragen. Sollte der angegebene Portbereich von dem benötigten abweichen, können Sie diesen ändern. Neben den vordefinierten Regeln können Sie auch eigene Regeln erstellen. Wählen Sie dazu **Benutzerdef**.

Bei **Computer** tragen Sie die IP-Adresse des Computers ein, für den Port Forwarding erstellt werden soll. Kontrollieren Sie, dass diese IP-Adresse an dem entsprechenden Computer eingestellt ist.

Im Aufklappmenü **Port(bereich/e)** können Sie wählen, ob dieser Computer über zwei verschiedene Port(bereich/e) angesprochen werden kann. Sie können verschiedene Protokolle für unterschiedlichen Port(bereich/e) festlegen.

Wenn Sie **2 Portbereiche** auswählen, wird der Portbereich automatisch eingetragen. Sollte der angegebene Portbereich von dem benötigten abweichen, können Sie diesen ändern.

Im Aufklappmenü **Protokoll** legen Sie das Übertragungsprotokoll fest. Mit dem Protokoll TCP wird während der Datenübertragung ständig eine Anfrage gestellt, ob die gesendeten Dateninformationen angekommen sind. Gehen Informationen verloren, werden diese erneut gesendet. Diese Vorgehensweise sichert eine fehlerfreie Datenübertragung, kann jedoch zu zeitlichen Verzögerungen,

z. B. bei Online-Spielen, führen. Diese Einstellung eignet sich für den normalen Gebrauch des Internets.

Mit dem Protokoll **UDP** werden die Dateninformationen fortlaufend gesendet. Dabei wird nicht überprüft, ob die Dateninformationen komplett und fehlerfrei ankommen. Diese Vorgehensweise sichert eine schnelle Datenübertragung, kann allerdings auch fehlerhafte Datenpakete zur Folge haben. Diese Einstellung empfiehlt sich für Echtzeitanwendungen, z. B. Online-Spiele.

Mit der Option anderen Ziel-Port für Portbereich(e) verwenden können Sie Dienste mit standardisierten Ports auf einen anderen Port Ihrer Wahl weiterleiten. Der Wert für dieses Feld kann zwischen 1 und 65535 liegen.

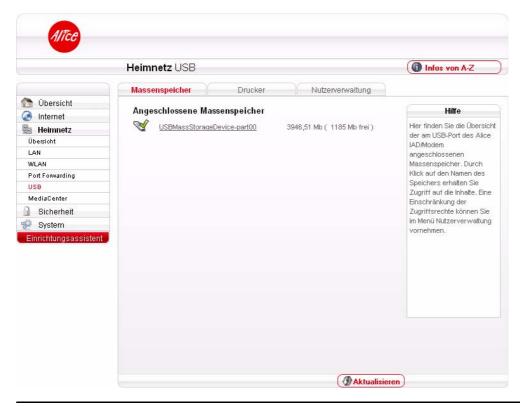
Ein Anwendungsfall kann z. B. sein, wenn Sie auf einem Computer innerhalb Ihres Heimnetzes ein Intranet betreiben. Hierfür ist bereits Port 80 festgelegt. Möchten Sie auf dem gleichen Computer Web-Inhalte für Computer außerhalb Ihres Heimnetzes zur Verfügung stellen, können Sie die standardisierte Anfrage am Alice Modem WLAN 1231 von Port 80 z. B. auf Port 81 Ihres Computers weiterleiten. Dazu aktivieren Sie die Option anderen Ziel-Port für Portbereich(e) verwenden und tragen die Zahl 81 ein.

Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, prüfen Sie, dass Sie die Option **Port Forwarding aktiv** gesetzt ist und klicken auf *Speichern*. Sie gelangen nun wieder in den Bildschirmdialog **Port Forwarding**. Ist Port Forwarding noch nicht aktiviert, setzen Sie das Häkchen bei **Port Forwarding für folgende Dienste aktivieren**. Wählen die entsprechende Regel aus und klicken Sie danach auf *Speichern*.

4.4.5 USB

4.4.5.1 Massenspeicher

Hier finden Sie die Übersicht der am USB-Port des Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Massenspeicher. Dieser unterstützt die Standards USB 1.1 und USB 2.0. Sie können mehrere USB-Massenspeicher (z. B. USB-Sticks, USB-Festplatten) über einen zusätzlichen USB-Hub anschließen. Es werden die Dateisysteme FAT, FAT32, ext3 und NTFS unterstützt.



Hinweis Auf angeschlossene USB-Massenspeicher am Alice Modem WLAN 1231 können Sie direkt zugreifen. Möchten Sie den Zugriff vor Dritten schützen, richten Sie Nutzerfreigaben ein (Kapitel 4.4.5.3, Seite 43).

Sobald ein Nutzer mit eigenen Rechten angelegt wurde, ist ein passwortfreier Zugriff auf das angeschlossene Speichermedium nicht mehr möglich. Geben Sie in diesem Fall bei Abfrage Benutzername und Kennwort ein.

Sobald ein USB-Massenspeicher am Alice Modem WLAN 1231 angeschlossen ist, steht dieser dem gesamten Heimnetz als Netzwerkspeicher zur Verfügung. Alle im Heimnetz befindlichen Endgeräte können drahtgebunden oder drahtlos auf die Daten des Massenspeichers zugreifen. Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die Möglichkeiten des Alice MediaCenters.

Media Streaming über integrierten UPnP-AV-Server



Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Zugriffsmöglichkeiten auf Ihren Massenspeicher unter verschiedenen Betriebssystemen.

Zugriff auf USB-Massenspeicher unter Windows XP

Uber Direktaufruf im Datei-Explorer

Geben Sie im Datei-Explorer folgende Adresse ein: \\alice.box

oder alternativ: \\192.168.1.1

2 FTP-Zugriff über Bedienoberfläche

Öffnen Sie die Bedienoberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231 durch Doppelklick auf das Symbol **Alice Internet Gateway Device** in Ihrem Dateiexplorer oder geben Sie in einem Browserfenster folgendes ein: **alice.box** (alternativ: **192.168.1.1**)

Gehen Sie auf das Menü **Heimnetz/USB** und klicken Sie auf den entsprechenden Massenspeicher.

Zugriff auf USB-Massenspeicher unter Windows 7

Über UPnP

Im Netzwerk erscheinen nach Anschließen eines USB-Massenspeichers zwei neue Symbole, die Ihnen einen Zugriff von UPnP-Streaming Clients auf die Multimedia-Dateien gestatten. Ein Klick auf das Symbol **Alice Internet Gateway Device** öffnet im Standard-Browser die Bedienoberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231.

Je nach Ihren individuellen Voreinstellungen unter Windows 7 öffnet sich beim Klick auf das Alice MediaCenter Ihr Windows Media Player (ab Version 12) und gestattet den Zugriff auf die Multimedia-Inhalte des USB-Massenspeichers.

Sollten Sie keinen Streaming Client installiert haben, öffnet sich auch hier der Standard-Browser mit der Bedienoberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231.

2 Über Direktaufruf im Datei-Explorer

Geben Sie im Datei-Explorer folgende Adresse ein: \\alice.box

oder alternativ: \\192.168.1.1

3 FTP-Zugriff über Bedienoberfläche

Öffnen Sie die Bedienoberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231 durch Doppelklick auf das Symbol **Alice Internet Gateway Device** in Ihrem Dateiexplorer oder geben Sie in einem Browserfenster folgendes ein: **alice.box** (alternativ: **192.168.1.1**)

Danach gehen Sie auf das Menü Heimnetz/USB und klicken Sie auf den Massenspeicher.

Zugriff auf USB-Massenspeicher unter MAC OS

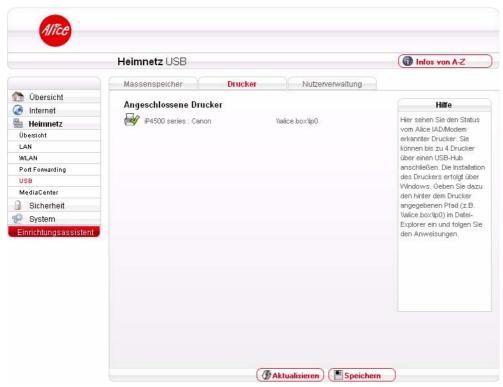
Direktaufruf im Finder

Finder -> Gehe Zu -> Mit Server verbinden ->

Geben Sie hier folgende Adresse ein: **smb://alice.box** oder alternativ **smb://192.168.1.1** ein.

4.4.5.2 Drucker

Hier sehen Sie den Status installierter USB-Drucker.



Sie können bis zu 4 Drucker installieren. Jedem Drucker wird automatisch eine Warteschlange zugewiesen, die hinter dem Druckernamen angezeigt wird. Die Einrichtung der Druckertreiber erfolgt über Windows.

Die folgende Abbildung zeigt die Möglichkeiten auf, mit verschiedenen Endgeräten einfach auf einen gemeinsamen, am USB-Anschluss Ihres Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Drukker zuzugreifen.



Zum Einrichten eines neuen USB-Druckers öffnen Sie den Datei-Explorer. Tragen Sie in der Adresszeile \\192.168.1.1\\ ein und drücken die Enter-Taste. Mit Doppelklick auf \(\subseteq \psi_x \) (x entspricht der Nummer der Druckerwarteschlange) öffnet sich der windowseigene Druckerinstallations-Assistent, der den herstellerspezifischen Druckertreiber fordert.

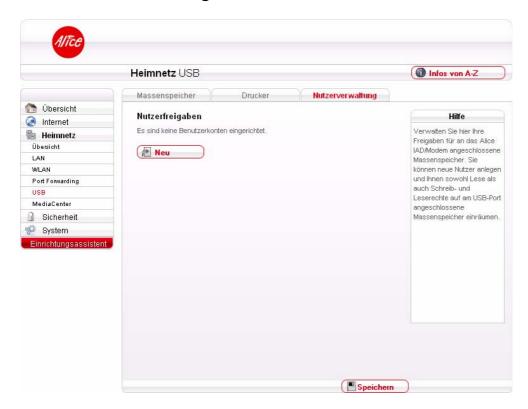
Für fortgeschrittene Anwender wird empfohlen, einen TCP/IP-Druckerport unter Windows einzurichten. Der Port muss die folgenden Parameter erfüllen:

- IP-Adresse des Alice Modem WI AN 1231: 192.168.1.1
- Protokoll: LPR
- LPR-Bytezählung muss aktiv sein
- Warteschlangenname: lpx

Hinweis Zusätzliche Informationen, die ein Drucker bereitstellen kann (z. B. Toner- oder Tintenfüllstand, Papiervorrat), werden nicht angezeigt.

> Drucker mit GDI-Treiber (Graphical Device Interface) werden nicht über den USB-Port im Netzwerk bereit gestellt. Installieren Sie, wenn möglich, einen PCL- bzw. Postscript-Treiber. Weitere Informationen finden Sie Handbuch Ihres Druckers.

4.4.5.3 Nutzerverwaltung



Über die Zugriffsberechtigung können Sie unerlaubtes Lesen, Beschreiben (Speichern) oder Löschen von Daten auf Ihrem Massenspeicher verhindern.

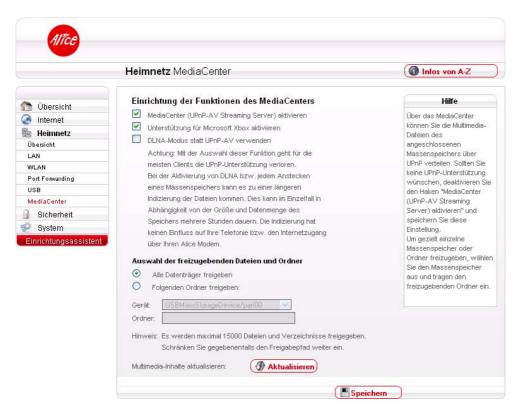
Zum Anlegen eines neuen Nutzers klicken Sie *Neu*. Vergeben Sie einen neuen **Namen**. Wählen im Aufklappmenü **Zugriff** Lesen für nur Lesen, Schreiben für Lesen und Schreiben. Geben Sie ein **Kennwort** ein und bestätigen dieses im Feld **Kennwortbestätigung**. Klicken Sie *Speichern*.

Hinweis Der Wert des Feldes **Kennwort** muss mindestens 5 und maximal 16 Zeichen enthalten.

4.4.6 MediaCenter

Über das MediaCenter können Sie die Multimedia-Dateien des angeschlossenen Massenspeichers über UPnP verteilen. Sollten Sie keine UPnP-Unterstützung wünschen, deaktivieren Sie das Häkchen MediaCenter (UPnP-AV Streaming Server) aktivieren und speichern Sie diese Einstellung.

Um gezielt einzelne Massenspeicher oder Ordner freizugeben, wählen Sie den Massenspeicher aus und tragen den freizugebenden Ordner ein.



Der AV-Mediastreamingserver stellt multimediale Inhalte des Massenspeichers über das LAN anderen UPnP-fähigen Geräten (Streaming-Clients) zur Verfügung. Er verarbeitet folgende Formate:

• Video Dateien asf, avi, divx, dv, m1v, m2v, m4v, m4p, mjpg, mjpeg, mpeg, mpe,

mp2p, mp2t, mp4ps, mkv, mov, ogm, qt, rmvb, ts, vob, wmv

• Audio Dateien aac, ac3, aif, aiff, at3p, au, dts, flac, l16, lpcm, mka, mp1, mp2,

mp3,mp4, mpa, ogg, pcm, ra, ram, rm, rmi, snd, wav, wma,

• Bild Dateien bmp, gif, ico, jpe, jpeg, jpg, pcd, png, pnm, ppm, qtf, qti, qtif, tif, tiff

Playlist Dateien asx, m3u, pls

Die maximale Anzahl an Dateien, welche der Streamingserver verwaltet, ist auf 15.000 beschränkt.

Option DLNA-Modus statt UPnP AV verwenden

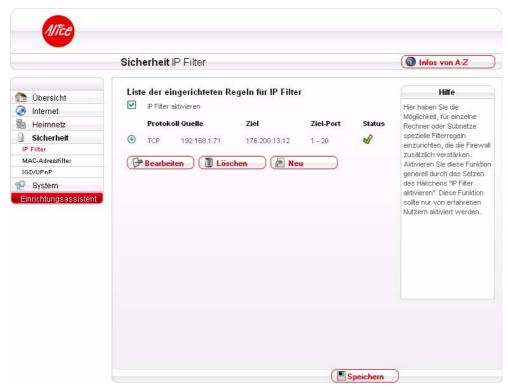
Für DLNA-fähige Endgeräte (z.B. PlayStation3) können Sie durch Setzen des Häkchens den DLNA-Modus aktivieren. Bitte beachten Sie dabei, dass die UPnP-Unterstützung für bereits eingerichtete Clients (z.B. WLAN-Radio, HD Media Receiver, etc.) verloren gehen kann. Die Empfehlung ist daher der Betrieb des Alice Modem WLAN 1231 im UPnP-Mode.

Hinweis Bei der Aktivierung von DLNA bzw. jedem Anstecken eines Massenspeichers kann es zu einer längeren Indizierung der Dateien kommen. Dies kann im Einzelfall in Abhängigkeit von der Größe und Datenmenge des Speichers mehrere Stunden dauern. Die Indizierung hat keinen Einfluss auf Ihren Internetzugang über Ihr Alice Modem WLAN 1231.

4.5 Sicherheit

4.5.1 IP Filter

Erstellen oder bearbeiten Sie hier die Regeln für individuelle IP-Filter. Diese Funktion sollte nur von erfahrenen Nutzern aktiviert werden.



Die Funktion **IP Filter** muss über das Häkchen **IP Filter aktivieren** eingeschaltet werden, um die Regeln wirksam werden zu lassen. Unter dem Häkchen finden Sie die Angabe, wieviele Regeln Sie erstellen können. Ist die maximale Anzahl erreicht, wird der Aktionsbutton *Neu* ausgeblendet.

Durch den Einsatz von IP-Filtern behandeln Sie Datenpakete in Abhängigkeit von Quell- oder Zieladresse bzw. Quell- oder Zielport. Diese Filterung findet ohne jegliche Beachtung der tatsächlichen Inhalte der Pakete statt. Die Untersuchung der Pakete kann wahlweise für eingehende, ausgehende oder beide Richtungen definiert werden.

Für eine neue Regel eines IP Filters klicken Sie auf Neu.

Im Aufklappmenü **Protokoll** wählen Sie das entsprechende Protokoll (TCP und UDP, TCP, UDP, ICMP, AH, ESP, Alle, Andere) aus. Möchten Sie ein anderes Protokoll verwenden, wählen Sie **Andere** und tragen in dem nun daneben liegenden Feld die Protokollnummer (0 bis 255) ein.

Bei **Quell-IP-Typ** wählen Sie aus, ob der Filter für einen bestimmten Computer angewendet werden soll oder für mehrere Computer, welche sich in einem Subnetz befinden.

Tragen Sie bei **Quell-IP-Adresse** die IP-Adresse des Computers ein, für welchen der IP-Filter angewendet werden soll. Bei **Quell-Netzmaske** für das anzuwendende Subnetz und bei **Quell-Portbereich** den Port(bereich/e) (nur bei TCP und UDP, TCP, UDP).

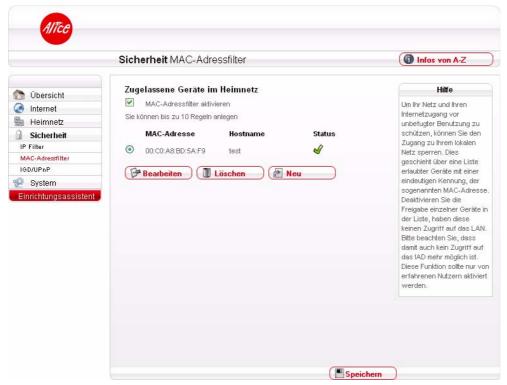
Die eben beschriebenen Einstellungen können Sie auch für Zieladressen angeben.

Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, aktivieren Sie die Option **IP Filter aktiv** und klicken auf *Speichern*. Sie gelangen nun wieder in den Bildschirmdialog **IP Filter**. Ist der IP Filter noch nicht aktiviert, setzen Sie das Häkchen bei **IP Filter aktivieren**. Wählen die entsprechende Regel aus und klicken Sie danach auf *Speichern*.

4.5.2 MAC-Adressfilter

Um Ihr Netz und Ihren Internetzugang vor unbefugter Benutzung zu schützen, können Sie nur bestimmten Netzwerkgeräten erlauben, sich an Ihr Heimnetz anzumelden. Dies geschieht über eine Liste erlaubter Geräte mit einer eindeutigen Erkennung der Hardware über die sogenannte MAC-Adresse. Diese Adresse finden Sie meist auf einem Etikett des Gerätes oder angegeben in der Bedienoberfläche.

Diese Funktion sollte nur von erfahrenen Nutzern aktiviert werden.



Die Funktion **MAC-Adressfilter** muss über das Häkchen **MAC-Adressfilter aktivieren** eingeschaltet werden, um die Regeln wirksam werden zu lassen. Unter dem Häkchen finden Sie die Angabe, wieviele Regeln Sie erstellen können. Ist die maximale Anzahl erreicht, wird der Aktionsbutton *Neu* ausgeblendet.

Möchten Sie der Liste ein Netzwerkgerät hinzufügen, klicken Sie *Neu*. Da sich alle Netzwerkgeräte mit der MAC-Adresse automatisch an Ihrem Alice Modem WLAN 1231 anmelden, können Sie alle momentan verbundenen Geräte in der Liste sehen. Wählen Sie eines der verbundenen Geräte aus bzw. wählen für ein nicht in der Liste aufgeführtes Netzwerkgeräte die Option **Andere**. Geben Sie in diesem Fall im Feld **MAC-Adresse** die MAC-Adresse des Netzwerkgerätes an. Vergeben Sie einen Hostnamen. Mit Setzen der Option **Freigabe aktiv** wird die Freigabe des Zugriffes erlaubt. Sie können diese Option auch zu einem späteren Zeitpunkt setzen. Klicken Sie *Speichern*.

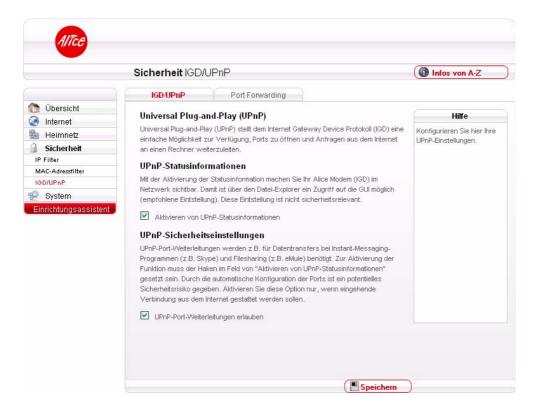
Sie gelangen nun wieder zum Bildschirmdialog **MAC-Adressfilter**. In der Liste werden Ihnen alle konfigurierten MAC-Adressen der Netzwerkgeräte angezeigt. Alle Netzwerkgeräte mit der gesetzten Option **Freigabe aktiv** sind in der Spalte **Status** mit **v** gekennzeichnet und noch nicht freigegebene Netzwerkgeräte mit **x**.

Zur Aktivierung des MAC-Adressfilters setzen Sie die Option MAC-Adressen-Filter für folgende Geräte aktivieren. Mit Klicken von *Speichern* werden alle Netzwerkgeräte mit Status ✔ für den Zugriff freigegeben.

4.5.3 IGD/UPnP

4.5.3.1 IGD/UPnP

Universal Plug-and-Play (UPnP) stellt dem Internet Gateway Device Protokoll (IGD) eine einfache Möglichkeit zur Verfügung, Ports zu öffnen und Anfragen aus dem Internet an einen Rechner weiterzuleiten.



Option UPnP-Statusinformationen

Mit der Aktivierung der Statusinformation machen Sie Ihr Alice IAD (IGD) im Netzwerk sichtbar. Damit ist über den Datei-Explorer ein Zugriff auf die GUI möglich (empfohlene Einstellung).

Option UPnP-Sicherheitseinstellungen

Diese Einstellung ist nicht sicherheitsrelevant.

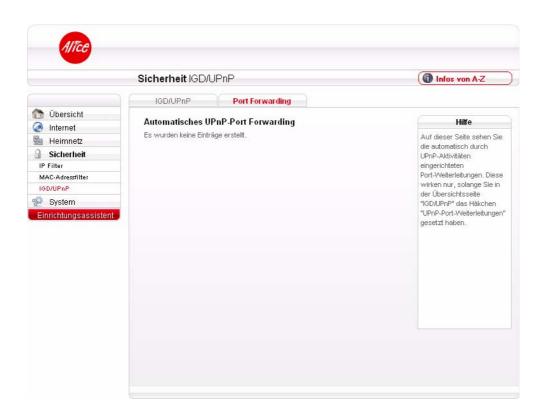
UPnP-Port-Weiterleitungen werden z.B. für Datentransfers bei Instant-Messaging-Programmen (z.B. Skype) und Filesharing (z.B. eMule) benötigt. Zur Aktivierung der Funktion muss das Häkchen im Feld von **UPnP-Port-Weiterleitung erlauben** gesetzt sein.

Achtung Durch die automatische Konfiguration der Ports ist ein potentielles Sicherheitsrisiko gegeben. Aktivieren Sie diese Option nur, wenn eingehende Verbindungen aus dem Internet gestattet werden sollen.

4.5.3.2 Port Forwarding

Auf dieser Seite sehen Sie die automatisch durch UPnP-Aktivitäten eingerichteten Port-Weiterleitungen.

Hinweis Diese Seite ist nur sichtbar, wenn Sie in der Übersichtsseite **IGD/UPnP** das Häkchen **UPnP-Port-Weiterleitungen erlauben** gesetzt haben.

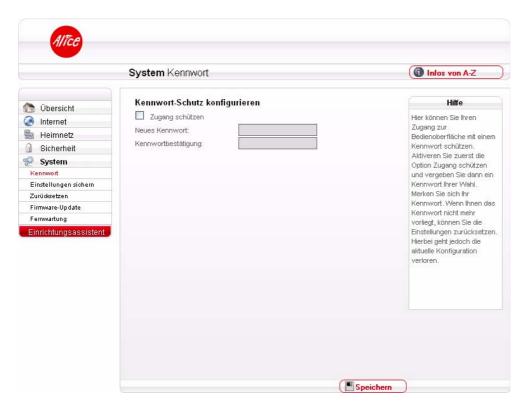


4.6 System

4.6.1 Kennwort

Vergeben Sie hier ein Kennwort für die Bedienoberfläche des Alice Modem WLAN 1231, um Ihre Einstellungen vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Haben Sie bereits im Einrichtungsassistenten ein Kennwort vergeben, können Sie dieses hier ändern.



Option Kennwort-Schutz konfigurieren

Wurde im Einrichtungsassistenten noch kein Kennwort festgelegt, aktivieren Sie die Option **Zugang schützen**. Geben Sie bei **Neues Kennwort** ein Kennwort ein. Es muss aus mindestens 5 alphanumerischen Zeichen (A-z 0-9) bestehen. Wiederholen Sie dieses Kennwort bei **Kennwortbestätigung**. Klicken Sie auf *Speichern*. Anschließend werden Sie von der Benutzeroberfläche abgemeldet und es wird der Bildschirmdialog **Kennwort** angezeigt. Geben Sie Ihr neues Kennwort ein und klicken Sie auf *Speichern*. Sie gelangen zum Bildschirmdialog **Übersicht**. Da Sie den Kennwortschutz aktiviert haben, wird links unten der Button *Abmelden* angezeigt.

Ihr Alice Modem WLAN 1231 ist jetzt durch das Kennwort geschützt. Dieses wird bei jedem Zugriff auf die Bedienoberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231 abgefragt.

Hinweis Bitte beachten Sie, dass Sie sich vor dem Schließen des Browsers von Ihrer Bedienoberfläche abmelden. Ansonsten können Sie sich erst nach 10 min wieder mit Ihrem Zugangspasswort am Alice Modem WLAN 1231 anmelden. Diese Funktion dient Ihrer
Sicherheit.

Option Kennwort ändern

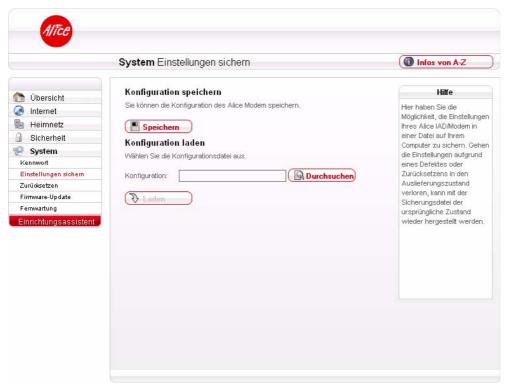
Wenn Sie das Kennwort ändern möchten, klicken Sie auf den Menüpunkt **Kennwort**. Geben Sie im ersten Feld das alte Kennwort und in den beiden unteren Feldern das neue Kennwort ein und klicken Sie auf *Speichern*. Sie werden von der Benutzeroberfläche abgemeldet und es wird der Bildschirmdialog **Kennwort** angezeigt. Geben Sie jetzt Ihr neues Kennwort ein und klicken Sie auf *Speichern*. Sie gelangen jetzt wieder zur **Übersicht**.

Option Kennwort löschen

Zum Aufheben des Kennwortschutzes deaktivieren Sie im Menüpunkt **Kennwort** die Option **Zugang schützen**. Geben Sie bei **Altes Kennwort** das Kennwort ein und klicken Sie auf *Speichern*. Der Kennwortschutz ist jetzt aufgehoben.

4.6.2 Einstellungen sichern

Hier haben Sie die Möglichkeit, die Einstellungen Ihres Alice Modem WLAN 1231 in einer Datei auf Ihrem Computer zu sichern. Gehen die Geräteeinstellungen aufgrund eines Defektes oder Zurücksetzens in den Auslieferungszustand verloren, kann mit der Sicherungsdatei der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden.



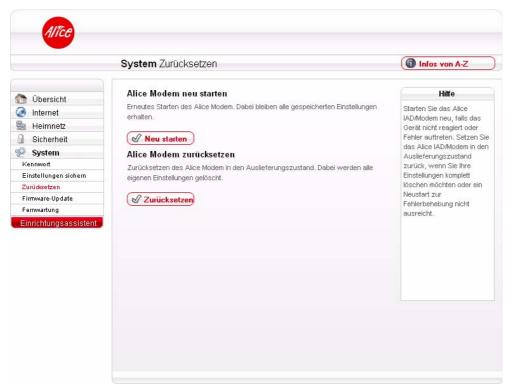
Möchten Sie die Konfiguration Ihres Alice Modem WLAN 1231 sichern, klicken Sie auf *Speichern*. Der Speicherort ist abhängig von Ihrem Betriebssystem und Browser. Geben Sie einen Dateinamen ein, z.B. **config.bin** und klicken Sie auf *Speichern*.

Zum Laden der gespeicherten Konfiguration klicken Sie auf *Durchsuchen*. Wählen Sie im neuen Dialogfenster Ihre Datei aus und klicken Sie auf *Laden*. Die Konfiguration ist jetzt auf Ihr Alice Modem WLAN 1231 geladen.

Hinweis Der Vorgang des Ladens nimmt einige Minuten in Anspruch.

4.6.3 Zurücksetzen

Starten Sie das Alice Modem WLAN 1231 neu, falls es nicht reagiert oder Fehler auftreten. Klicken Sie dazu auf Neu starten. Ihre Konfiguration bleibt dabei erhalten.



Wenn Sie Ihre individuellen Einstellungen löschen möchten oder ein Neustart einen Fehler nicht behoben hat, klicken Sie auf Zurücksetzen. Die Einstellungen des Alice Modem WLAN 1231 werden auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Sichern Sie sich vorher Ihre Konfiguration, wie im vorangegangenen Kapitel beschrieben.

Hinweis Neu starten und Zurücksetzen unterbricht Ihre Internetverbindung.

Hinweis Der Name des Funknetzes (Kapitel Option Name des Funknetzes (SSID) auf Seite 30) und der WPA2-Schlüssel (Kapitel Option WLAN Modus auf Seite 31) werden bei einem Zurücksetzen wieder durch die Werkseinstellungen ersetzt. Wenn Sie persönliche Einstellungen verwendet haben, müssen diese nach dem Zurücksetzen neu konfiguriert werden.

> Möchten Sie den werkseingestellten Namen des Funknetzes und den WPA2-Schlüssel verwenden, müssen diese bei den sich im WLAN befindlichen Geräten eingetragen sein.

Ist ein Zugriff auf die Bedienoberfläche des Alice Modem WLAN 1231 nicht mehr möglich oder haben Sie das Kennwort vergessen, können Sie auch durch Betätigen des Reset-Tasters am Alice Modem WLAN 1231 das Gerät neu starten bzw. zurücksetzen.

Der Reset-Taster befindet sich auf der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231 und ist mit Reset beschriftet. Verwenden Sie zum Betätigen des Reset-Tasters einen Kugelschreiber oder Ähnliches. **Hinweis** Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, betätigen Sie den Reset-Taster sehr vorsichtig. Ein leichtes Drücken genügt.

Halten Sie den Reset-Taster etwa 2 Sekunden gedrückt, startet das Alice Modem WLAN 1231 neu; Ihre Einstellungen bleiben erhalten.

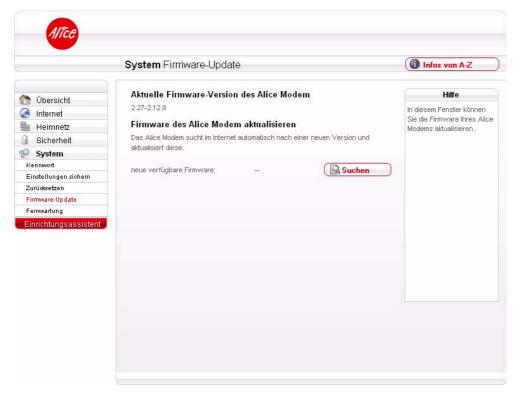
Die **Power**-LED leuchtet rot auf. Lassen Sie den Reset-Taster wieder los und warten Sie bis die **Power**-LED dauerhaft grün leuchtet. Dann ist Ihr Alice Modem WLAN 1231 wieder betriebsbereit.

Halten Sie den Reset-Taster etwa 10 Sekunden gedrückt, wird der Auslieferungszustand des Alice Modem WLAN 1231 wieder hergestellt. Alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen gehen verloren. Sie sollten zuvor unbedingt Ihre Konfiguration, wie im vorangegangenen Kapitel beschrieben, sichern.

Lassen Sie den Reset-Taster wieder los. Ihr Alice Modem WLAN 1231 ist wieder betriebsbereit, wenn die Info-LED dauerhaft rot leuchtet. Sie müssen nun wie ab Kapitel 3 Einrichtung auf Seite 15 beschrieben, Ihr Alice Modem WLAN 1231 neu einrichten und konfigurieren.

4.6.4 Firmware-Update

Die Firmware ist die Software Ihres Alice Modem WLAN 1231. Mit dem Firmware-Update ist gewährleistet, dass Ihnen immer die neuesten Funktionen zur Verfügung stehen.



Die aktuellste Firmware wird Ihnen von Alice per Internet zur Verfügung gestellt. Möchten Sie prüfen, ob ein Update vorliegt, klicken Sie den Aktionsbutton **Suchen**.

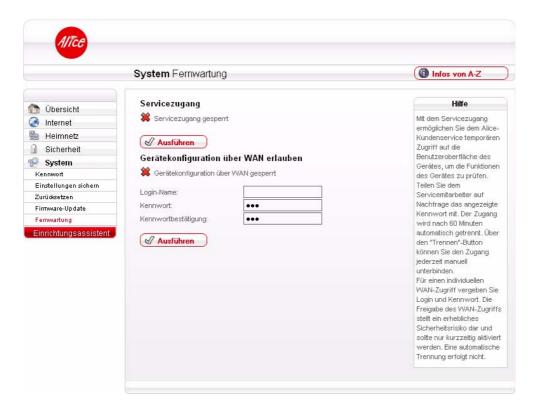
Falls Sie bereits die aktuelle Firmware besitzen, wird Ihnen dies angezeigt. Findet Ihr Alice Modem WLAN 1231 eine neue Firmware, wird Ihnen die Version angezeigt und es erscheint der Aktionsbutton **Aktualisieren**. Klicken Sie nun diesen Button. Es wird das Update gestartet. Dieses kann einige Minuten dauern. Nach erfolgreichem Update startet Ihr Alice Modem WLAN 1231 neu. Bitte warten Sie, bis die Power LED wieder grün leuchtet.

Achtung Schalten Sie während des Updates das Modem nicht aus. Während des Updates blinkt die **Power** LED rot. Bei Fragen oder Unklarheiten zu Updates wenden Sie sich an die Alice Kundenbetreuung.

Hinweis Während des Updates steht Ihnen die Internetverbindung nicht zur Verfügung.

4.6.5 Fernwartung

Hier wird Ihnen der Service-Zugang durch den Alice-Kundenservice sowie Ihr individueller Zugriff auf Ihr Gerät beschrieben.



Option Servicezugang durch den Alice-Kundenservice

Mit dem Servicezugang ermöglichen Sie der Alice-Kundenbetreuung temporären Zugriff auf die Benutzeroberfläche des Gerätes, um die Funktionen des Gerätes zu prüfen. Klicken Sie nach Aufforderung des Servicemitarbeiters auf *Ausführen*. Teilen Sie ihm auf Nachfrage das im neuen Bildschirmdialog angezeigte Passwort mit. Der Zugang wird nach 60 Minuten automatisch getrennt. Über den Button *Trennen* können Sie den Zugang jederzeit manuell unterbinden.

Option Gerätekonfiguration über WAN (Ihr Individueller Gerätezugriff über das Internet)

Möchten Sie Ihr Alice Modem WLAN 1231 aus der Ferne über das Internet bedienen, z.B. um das WLAN auszuschalten oder die Anrufliste einzusehen? Alice bietet Ihnen dazu über das Internet einen sicheren Zugriff auf die Benutzeroberfläche des Gerätes. Die Daten werden dabei verschlüsselt über das https-Protokoll (Hypertext Transfer Protocol Secure) übertragen.

Für diesen individuellen WAN-Zugriff ist hier die Vergabe eines **Login-Namens** und eines **Kennworts** erforderlich.

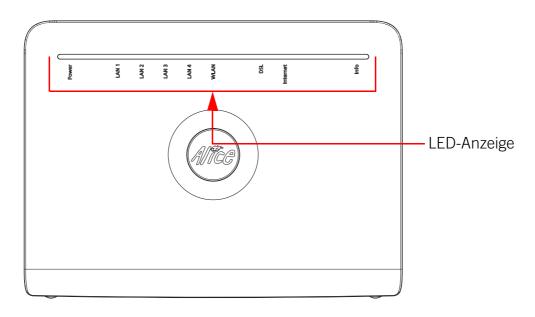
Um das Gerät dauerhaft über das Internet erreichen zu können, richten Sie zusätzlich einen Dynamic DNS-Account ein, siehe Kapitel 4.3.2 dieses Handbuchs. Nutzen Sie den erhaltenen DynDNS-Domainnamen für den Gerätefernzugriff über einen Computer mit Internetzugang. Öffnen Sie dort ein Browser-Fenster (z.B. über Internet Explorer oder Firefox) und geben Sie in der Adresszeile Ihren Dynamic DNS-Domainnamen ein. Bestätigen Sie dann den https-Hinweis (Zertifikat) und geben dann Ihren in diesem Menü gewählten Login-Namen sowie das Kennwort ein, um die Bedienung der Benutzeroberfläche Ihres Alice Modem WLAN 1231 durchzuführen.

Dieser individuelle Zugang wird, im Gegensatz zum Servicezugang, nicht automatisch getrennt und muss von Ihnen durch das Betätigen des *Trennen* Buttons manuell unterbrochen werden. Der Fernzugriff ist dann nicht mehr möglich und muss lokal wieder aktiviert werden. Für einen individuellen WAN-Zugriff vergeben Sie einen **Login-Namen** und ein **Kennwort**. Dieser Zugang wird nicht automatisch getrennt und muß von Ihnen durch das Betätigen des *Trennen* Buttons manuell unterbrochen werden.

Achtung Die Freigabe des WAN-Zugriffs stellt ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar und sollte nur kurzzeitig aktiviert werden. Eine automatische Trennung erfolgt nicht.

5 Ihr Alice Modem WLAN 1231

5.1 Vorderseite



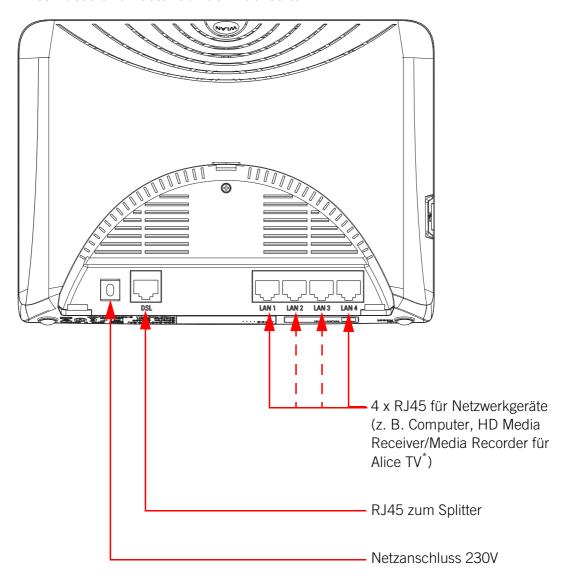
5.1.1 LED-Anzeige und Signalbedeutung



LED	Signal		Situation
Power	grün	Leuchtet durch- gehend	System hochgefahren und in Betrieb
		Aus	Stromversorgung getrennt oder genereller Gerätefehler
	rot	Langsam blin- kend	Störung liegt vor
		Leuchtet durch- gehend	Gerätesoftwareaktualisierung, Neustart bzw. Zurücksetzen des Gerätes
LAN 1 - 4	grün	Blinkend	Datentransfer
		Leuchtet durch- gehend	Verbindung aktiv
		Aus	Keine Verbindung

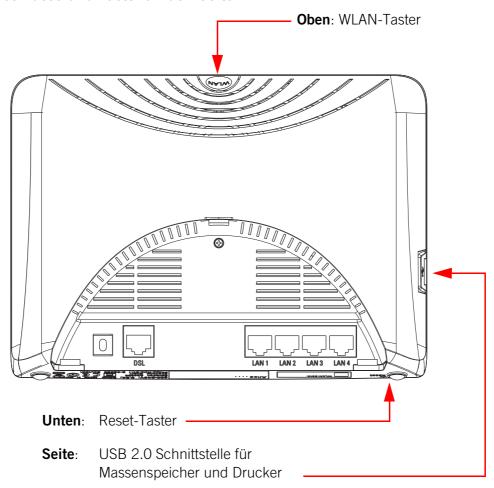
LED	Signal		Situation
WLAN	grün	Blinkend	Datenübertragung über WLAN
		Langsam blin- kend	WPS aktiviert
		Leuchtet durch- gehend	WLAN aktiv
		Aus	WLAN inaktiv
DSL	grün	Langsam blin- kend	Pilot Ton wird gestartet
		Schnell blin- kend	IAD wird trainiert
		Leuchtet durch- gehend	DSL-Verbindung wurde erfolgreich hergestellt
		Aus	Interner DSL-Fehler
Internet	grün	Blinkend	Datentransfer
		Leuchtet durch- gehend	Verbindung mit dem Internet hergestellt
		Aus	Keine Internetverbindung
	rot	An	Zugangsdaten fehlerhaft (z. B. falsches Kennwort/Passwort)
Info			ohne Funktion

5.2 Anschlüsse und Taster auf der Rückseite



^{*} Diesen Dienst müssen Sie bei Alice separat beauftragen.

5.3 Anschlüsse und Taster an den Seiten



5.4 Technische Daten

5.4.1 Schnittstellen

DSL-Zugang

- ADSL, ADSL2, und ADSL2+
- Annex B, U-R2, T-Com 1TR112
- DSL-Übertragungsrate: max. 25 Mbit/s (Downstream), 1 Mbit/s (Upstream)

Lokales Netzwerk (LAN)

 4 Ethernet-Anschlüsse (10/100 Base-T, MDI/MDIX) für Netzwerkgeräte (Computer, HD Media Receiver/HD Media Recorder für Alice TV^{*} (IPTV Routing) etc.)

Drahtloses Netzwerk (WLAN)

- 802.11 b/g/n (Draft) bis 300 Mbit/s
- Sendeleistung bis zu 100 mW
- interne Antennen

5.4.2 Networking

Routing/Bridging

- 802.1D Transparent Bridging
- NAT/NATP
- PPPoE nach RFC 2516
- Internet Control Message Protocol
- Host Extensions for IP Multicasting
- PPP Internet Protocol Control Protocol (IPCP)
- IGMP V1/V2/V3 Hardware-Unterstützung

Networking Applications

- DHCP Server/Client
- Network Time Protocol (NTP)
- DNS Server/Proxy

5.4.3 Sicherheit

- integrierte Firewall
- PAP/CHAP Authentication
- WLAN: WEP-, WPA- und WPA2-Verschlüsselung

^{*} Diesen Dienst müssen Sie bei Alice separat beauftragen.

5.4.4 Management

- Web Server mit HTTP Version 1.0 und 1.1
- Web-basiertes Gerätemanagement
- PIN-Nutzerauthentifizierung

5.4.5 Allgemeine Daten

- Gewicht: 0,55 kg
- Abmessungen (B x T x H): 210 x 154 x 42 mm
- Betriebsspannung: 230 Volt / 50 Hertz
- maximale Leistungsaufnahme: 9 W
- durchschnittliche Leistungsaufnahme: 7 W
- Reset-Knopf mit Mehrfachfunktion
- Taster zur Aktivierung der WLAN-Basisstation
- Tischgerät, Wandmontage möglich
- LED-Anzeigen/Buchsen sind TR-068 konform
- CE-konform

6 Fragen & Antworten

Lesen Sie hier oft gestellte Fragen zum Alice Modem WLAN 1231. Die Antworten dazu finden Sie nach dem Fragekomplex.

- Frage 1 Die Benutzeroberfläche des Alice Modem WLAN 1231 öffnet sich nicht. (Antwort auf Seite 64)
- Frage 2 Welche Bedeutung haben die Anzeigeelemente des Alice Modem WLAN 1231? (Antwort auf Seite 64)
- Frage 3 Ich habe bislang ein anderes Modem verwendet. Kann ich dessen Kabel zum Anschließen des Alice Modem WLAN 1231 nutzen? (Antwort auf Seite 64)
- Frage 4 Kann ich mehrere Computer an mein Alice Modem WLAN 1231 anschließen? (Antwort auf Seite 64)
- Frage 5 Kann ich das Alice Modem WLAN 1231 auch als Modem (Bridge Modus, PP-PoE) verwenden? (Antwort auf Seite 64)
- Frage 6 Wie kann ich meinen Computer für WLAN einrichten? (Antwort auf Seite 66)
- Frage 7 Ich kann keine WLAN Verbindung aktivieren. (Antwort auf Seite 69)
- Frage 8 Welche IP-Einstellungen am Computer muss ich beachten? (Antwort auf Seite 69)
- Frage 9 Beim Verwenden der Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation bekomme ich die Meldung, dass diese aufgrund der auf dem Computer ausgeführten Drahtlosnetzwerksoftware nicht funktioniert. (Antwort auf Seite 71)
- Frage 10 Kann ich die Reichweite meines Alice Modem WLAN 1231 durch den Einsatz von Repeatern erhöhen? (Antwort auf Seite 71)

Anwort zu

Frage 1 Die Benutzeroberfläche des Alice Modem WLAN 1231 öffnet sich nicht.

Bitte überprüfen Sie, ob eine Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem Alice Modem WLAN 1231 besteht. Eine der LAN bzw. die WLAN-LED sollte leuchten oder schnell blinken.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Internet-Browsers statt alice.box die folgende IP-Adresse ein:

• 192.168.1.1

Überprüfen Sie an Ihrem Computer die IP-Einstellungen. Diese müssen automatisch zugewiesen werden. Lesen Sie dazu Frage 8, Seite 69.

Frage 2 Welche Bedeutung haben die Anzeigeelemente des Alice Modem WLAN 1231?

Die Anzeigeelemente (LED) zeigen Information über den aktuellen Zustand Ihres Alice Modem WLAN 1231 an. Weitere Informationen erhalten Sie in Kapitel 5.1, Seite 57.

Frage 3 Ich habe bislang ein anderes Modem verwendet. Kann ich dessen Kabel zum Anschließen des Alice Modem WLAN 1231 nutzen?

Wir empfehlen Ihnen immer die Nutzung der beigelegten Kabel. Natürlich können Sie auch ein eigenes Netzwerkkabel zum Anschluss des Computers verwenden.

Frage 4 Kann ich mehrere Computer an mein Alice Modem WLAN 1231 anschließen?

Das Alice Modem WLAN 1231 verfügt über vier Netzwerk-Anschlüsse, die mit **LAN1** bis **LAN 4** beschriftet sind.

Diese Anschlüsse können Sie nutzen, um weitere Computer oder andere Netzwerkgeräte (wie Netzwerkdrucker o.ä.) anzuschließen. Die Netzwerkaktivität der angeschlossenen Geräte wird durch die LED-Anzeige **LAN 1** bis **LAN 4** an der Gehäusevorderseite des Alice Modem WLAN 1231 angezeigt.

Frage 5 Kann ich das Alice Modem WLAN 1231 auch als Modem (Bridge Modus, PP-PoE) verwenden?

Ja, Sie können das Alice Modem WLAN 1231 auch als Modem verwenden. Dazu müssen Sie das Alice Modem WLAN 1231

- mit dem Netzstecker an eine Steckdose angeschlossen haben,
- einen Computer und das Alice Modem WLAN 1231 mit dem beigelegten gelben Kabel (LAN) verbinden,
- sowie Ihren Telefonanschluss und das Alice Modem WLAN 1231 mit dem beigelegten grauen Kabel (DSL) verbinden.

Bitte nehmen Sie nun die notwendigen Einstellungen für das auf Ihrem Computer installierte Betriebssystem wie folgt vor:

Unter Windows XP

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung* (wechseln Sie ggf. zur klassischen Ansicht) -> *Netzwerk-verbindungen*.

Wählen Sie im Bildschirmdialog auf der linken Seite unter **Netzwerkaufgaben** die Option **Neue Verbindung erstellen**. Im neuen Bildschirmdialog wählen Sie **Verbindung mit dem Internet herstellen** aus und klicken auf *Weiter*.

Jetzt wählen Sie Verbindung manuell einrichten aus und klicken auf Weiter.

Nun wählen Sie Verbindung über eine Breitbandverbindung herstellen, die Benutzername und Passwort erfordert aus und klicken auf Weiter.

Geben Sie nun einen Verbindungsnamen ein, z. B. Alice.

Jetzt benötigen Sie Ihre Zugangskennungen, die Ihnen von Alice mit der Auftragsbestätigung zugesendeten wurden. Tragen Sie die Zugangskennungen für das Internet ein. Das **Passwort** wird aus Sicherheitsgründen nicht im Klartext angezeigt. Achten Sie auf die korrekte Schreibweise und auf Groß- und Kleinschreibung.

Wenn Sie eine Verknüpfung auf den Desktop wollen, aktivieren Sie die Option und klicken auf *Fertig stellen*.

Sie haben nun Ihr Alice Modem WLAN 1231 erfolgreich als Modem eingerichtet und können im Internet surfen.

Möchten Sie die WLAN Funktion des Alice Modem WLAN 1231 nutzen, aktivieren Sie diese durch Drücken des WLAN-Tasters an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231. Für das nun verfügbare WLAN tragen Sie die WLAN-SSID und den WPA2-Schlüssel ein. Diese befinden sich auf der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231. Lesen Sie dazu auch Frage 6, Seite 66

Unter Windows Vista

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung* (wechseln Sie ggf. zur klassischen Ansicht) *-> Netzwerk-und Freigabecenter*.

Wählen Sie im Bildschirmdialog auf der linken Seite unter **Aufgaben** die Option **Eine Verbindung oder ein Netzwerk einrichten**. Im neuen Bildschirmdialog wählen Sie **Verbindung mit dem Internet herstellen** aus und klicken auf *Weiter*.

Jetzt wählen Sie Breitband (PPPoE) aus und klicken auf Weiter.

Jetzt benötigen Sie Ihre Zugangskennungen, die Ihnen von Alice mit der Auftragsbestätigung zugesendeten wurden. Tragen Sie die Zugangskennungen für das Internet ein. Das **Passwort** wird aus Sicherheitsgründen nicht im Klartext angezeigt. Achten Sie auf die korrekte Schreibweise und auf Groß- und Kleinschreibung.

Geben Sie einen Verbindungsnamen ein, z. B. Alice. Klicken Sie auf Verbinden.

Es wir nun eine Testverbindung zum Internet aufgebaut. Ist dieser Test erfolgreich, haben Sie nun Ihr Alice Modem WLAN 1231 als Modem eingerichtet und können im Internet surfen.

Möchten Sie die WLAN Funktion des Alice Modem WLAN 1231 nutzen, aktivieren Sie diese durch Drücken des WLAN-Tasters an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231. Für das nun verfügbare WLAN tragen Sie die WLAN-SSID und den WPA2-Schlüssel ein. Diese befinden sich auf der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231. Lesen Sie dazu auch folgende Frage 8.

Unter Windows 7

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung*. Klicken Sie im neuen Bildschirmdialog *Netzwerk und Internet*. Klicken Sie *Netzwerk- und Freigabecenter*. Wählen Sie die Option **Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten**. Im neuen Bildschirmdialog wählen Sie **Verbindung mit dem Internet herstellen** aus und klicken auf *Weiter*.

Jetzt klicken Sie **Breitband (PPPoE)**. Sie benötigen nun Ihre Zugangskennungen, die Ihnen von Alice mit der Auftragsbestätigung zugesendeten wurden. Tragen Sie die Zugangskennungen für

das Internet ein. Das **Passwort** wird aus Sicherheitsgründen nicht im Klartext angezeigt. Achten Sie auf die korrekte Schreibweise und auf Groß- und Kleinschreibung.

Geben Sie einen Verbindungsnamen ein, z. B. Alice. Klicken Sie auf Verbinden.

Es wir nun eine Testverbindung zum Internet aufgebaut. Ist dieser Test erfolgreich, haben Sie nun Ihr Alice Modem WLAN 1231. als Modem eingerichtet und können im Internet surfen.

Möchten Sie die WLAN Funktion des Alice Modem WLAN 1231 nutzen, aktivieren Sie diese durch Drücken des WLAN-Tasters an der Oberseite des Alice Modem WLAN 1231. Für das nun verfügbare WLAN tragen Sie die WLAN-SSID und den WPA2-Schlüssel ein. Diese befinden sich auf der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231. Lesen Sie dazu auch folgende Frage 8.

Frage 6 Wie kann ich meinen Computer für WLAN einrichten?

Sie können Ihren Computer für WLAN

- mit einem USB-Speicher-Stick (Option Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation, Seite 35) einrichten oder
- über die windowseigene Drahtlosnetzwerkinstallation.

Möchten Sie die windowseigene Drahtlosnetzwerkinstallation verwenden, gehen Sie für das auf Ihrem Computer installierte Betriebssystem wie folgt vor:

Unter Windows XP

Die WLAN-Funktion Ihres Alice Modem WLAN 1231 muss eingeschaltet sein. Kontrollieren Sie dazu die WLAN LED auf der Vorderseite des Gerätes. Diese muss dauerhaft grün leuchten. Wenn nicht, betätigen Sie kurz den WLAN-Taster an der Oberseite des Gerätes.

Klicken Sie auf Start -> Systemsteuerung -> Netzwerkverbindungen.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre WLAN-Netzwerkkarte und wählen Sie den Punkt **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen** aus. Hinter dem Netzwerknamen wird Ihnen eine zweistellige Nummer angezeigt. Diese entspricht der **WLAN-SSID**-Angabe auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231.



Klicken Sie doppelt auf ALICE-WLANxx. Es öffnet sich ein neuer Bildschirmdialog.

Tragen Sie hier den Netzwerkschlüssel (**WPA2-Schlüssel**) ein, der auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231 angegeben ist. Klicken Sie zur Aktivierung auf *Verbinden*.

Hinweis Bei Eingabe des Netzwerkschlüssels ist die richtige Schreibweise wichtig (bitte verwechseln Sie nicht Buchstaben mit Zahlen, z. B. die 1 mit dem großen I).

Tipps und Hilfestellungen zur WLAN-Konfiguration unter Windows XP

Wenn die WLAN-Verbindung nicht hergestellt werden kann, prüfen Sie bitte Folgendes:

Klicken Sie auf Ihrem Desktop unter *Start -> Einstellungen -> Netzwerkverbindungen* mit der rechten Maustaste auf das Symbol der drahtlosen Netzwerkverbindung und wählen Sie den Punkt *Eigenschaften* aus.

Wählen Sie dann auf dem Reiter Allgemein unter Diese Verbindung verwendet folgende Elemente das Internetprotokoll (TCP/IP) und danach Eigenschaften aus.

Bitte überprüfen Sie hier, ob IP-Adressen und DNS-Serveradressen automatisch bezogen werden. Wechseln Sie dann auf den Reiter Alternative Konfiguration. Die Option muss auf Automatisch zugewiesene, private IP-Adresse gesetzt sein. Schließen Sie danach das Fenster Eigenschaften.

Sie befinden sich jetzt wieder in den Eigenschaften der drahtlosen Netzwerkverbindungen. Wählen Sie den Reiter Drahtlosnetzwerke. Das Häkchen Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden muss gesetzt sein. Das ALICE WLAN-Netzwerk unter Bevorzugte Netzwerke soll an erster Position stehen (dies können Sie durch das Markieren des Netzwerkes und des Buttons Nach oben erreichen).

Klicken Sie auf ALICE-WLANxx und anschließend auf Eigenschaften. Auf dem Reiter Zuordnung sind die folgenden Konfigurationen notwendig:

Netzwerkname [SSID]: ALICE-WLANxx (hinter dem Netzwerknamen steht eine zweistellige Nummer); Vergleichen Sie diesen Netzwerknamen mit dem auf der Unterseite des Gerätes.

Netzwerkauthentifizierung: WPA2-PSK

Datenverschlüsselung: AES

Netzwerkschlüssel: WPA2-Schlüssel erneut eingeben (steht auf der Unterseite des Gerätes) Netzwerkschlüssel bestätigen: WPA2-Schlüssel durch wiederholte Eingabe bestätigen.

Klicken Sie OK.

Hinweis WPA2 wird von Windows XP erst ab SP3 vollständig unterstützt. Sollten Sie diesen aktuellen Servicepack nicht installiert haben, können Sie auch das WPA2-Update bei Microsoft separat installieren. Nutzen Sie dazu den Microsoft Download mit der Knowledge Base Nummer KB893357.

Unter Windows Vista

Die WLAN-Funktion Ihres Alice Modem WLAN 1231 muss eingeschaltet sein. Kontrollieren Sie dazu die WLAN LED auf der Vorderseite des Gerätes. Diese muss dauerhaft grün leuchten. Wenn nicht, betätigen Sie kurz den WLAN-Taster an der Oberseite des Gerätes.

Klicken Sie auf Start -> Verbindung herstellen.

In der Klassischen Ansicht klicken Sie auf Start -> Systemsteuerung -> Netzwerk- und Freigabecenter.

Wählen Sie im Aufklapp-Menü Anzeigen die Drahtlosnetzwerke aus. Hinter dem Netzwerknamen wird Ihnen eine zweistellige Nummer angezeigt. Diese entspricht der WLAN-SSID-Angabe auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231.



WLAN-SSID: ALICE-WLANxx WPA2-Schlüssel: ,xxxx,xxxx,xxxx,xxx

Klicken Sie doppelt auf **ALICE-WLANxx**. Es öffnet sich ein neuer Bildschirmdialog.

Tragen Sie den Netzwerkschlüssel (WPA2-Schlüssel) ein, der auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231 angegeben ist. Klicken Sie zur Aktivierung auf Verbinden.

Setzen Sie auf der Hinweisseite ein Häkchen bei Dieses Netzwerk speichern. Markieren Sie den unteren Punkt Diese Verbindung automatisch starten um zukünftig die Verbindung bei jedem Neustart des Computers automatisch herzustellen. Klicken Sie zum Abschluss auf Schließen.

Tipps und Hilfestellungen zur WLAN-Konfiguration unter Windows Vista

Wenn die WLAN-Verbindung nicht hergestellt werden kann, prüfen Sie bitte Folgendes:

Klicken Sie auf Start -> Systemsteuerung.

Wählen Sie die **Klassische Ansicht** aus, falls diese noch nicht aktiviert ist. Klicken Sie doppelt auf *Netzwerk- und Freigabecenter*.

Es werden nun alle auf Ihrem Computer eingerichteten Breitband- und Netzwerkverbindungen angezeigt. Klicken Sie auf der linken Seite unter **Aufgaben** den Unterpunkt **Netzwerkverbindungen verwalten** an.

Öffnen Sie dann die **Drahtlosnetzwerkverbindung** durch einen Doppelklick.

Klicken Sie für die weitere Konfiguration der WLAN-Verbindung auf *Eigenschaften*.

Hier dürfen nur die beiden Häkchen zum Internetprotokoll TCP/IP gesetzt werden.

Wenn Sie Zugriff auf einen weiteren Computer in Ihrem lokalen WLAN-Netzwerk benötigen, haken Sie bitte die beiden Punkte Client für Microsoft-Netzwerke und Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke mit an.

Klicken Sie anschließend auf OK und starten Sie Ihren Computer danach neu.

Unter Windows 7

Die WLAN-Funktion Ihres Alice Modem WLAN 1231 muss eingeschaltet sein. Kontrollieren Sie dazu die WLAN LED auf der Vorderseite des Gerätes. Diese muss dauerhaft grün leuchten. Wenn nicht, betätigen Sie kurz den WLAN-Taster an der Oberseite des Gerätes.

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung*. Klicken Sie im neuen Bildschirmdialog *Netzwerk und Internet*. Klicken Sie *Netzwerk- und Freigabecenter*. Wählen Sie die Option **Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten**. Im neuen Bildschirmdialog wählen Sie **Verbindung mit dem Internet herstellen** aus und klicken auf *Weiter*.

Jetzt klicken Sie **Drahtlosverbindung**.

Klicken Sie im neuen Bildschirmdialog auf den Netzwerknamen **ALICE-WLANxx**. Hinter diesem wird Ihnen eine zweistellige Nummer angezeigt. Diese entspricht der **WLAN-SSID**-Angabe auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231.



Setzen Sie das Häkchen bei **Verbindung automatisch herstellen** um zukünftig die Verbindung bei jedem Neustart des Computers automatisch herzustellen.

Klicken Sie auf Verbinden.

Tragen Sie den Netzwerkschlüssel (**WPA2-Schlüssel**) ein, der auf der Unterseite Ihres Alice Modem WLAN 1231 angegeben ist. Klicken Sie zur Aktivierung auf *OK*.

Tipps und Hilfestellungen zur WLAN-Konfiguration unter Windows 7

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung*. Klicken Sie im neuen Bildschirmdialog *Netzwerk und Internet*. Klicken Sie *Netzwerk- und Freigabecenter*. Im neuen Bildschirmdialog Klicken Sie links auf **Adaptereinstellungen anpassen**. Auf das Symbol *LAN-Verbindung* einen Doppelklick und dann auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung**.

Wählen Sie Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4) aus.

Klicken Sie auf die Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**.

Es müssen die Optionen IP-Adresse automatisch beziehen und DNS-Serveradresse automatisch beziehen ausgewählt sein. Klicken Sie auf *OK*.

Wählen Sie Internetprotokoll Version 6 (TCP/IPv6) aus und wiederholen die letzten Schritte.

Frage 7 Ich kann keine WLAN Verbindung aktivieren.

Bitte prüfen Sie Folgendes:

- Die grüne WLAN LED auf der Vorderseite des Alice Modem WLAN 1231 muss dauerhaft leuchten. Wenn nicht, drücken Sie kurz den WLAN-Taster an der Oberseite des Gerätes.
- Wenn Sie eine Firewall auf dem Computer installiert haben, muss die WLAN-Verbindung dort freigegeben werden.
- Der im WLAN eingetragene **WPA2-Schlüssel** und der **Name des Funknetzes (SSID)**, müssen mit den Angaben auf der Unterseite des Alice Modem WLAN 1231 identisch sein. Wenn Sie ein individuelles Kennwort bzw. eine neue SSID vergeben haben, verwenden Sie diese.
- Eine WLAN-Verbindung kann durch Betonwände oder andere Hindernisse beeinträchtigt werden. Verbinden Sie daher das Alice Modem WLAN 1231 unter Verwendung des beigelegten gelben Kabels (LAN) mit Ihrem Computer. Öffnen Sie einen Internet-Browser und geben in der Adresszeile alice.box oder 192.168.1.1 ein. Wird die Bedienoberfläche angezeigt, können Sie über die feste Verbindung des gelben Kabels (LAN) Ihr Alice Modem WLAN 1231 nutzen. Für WLAN verringern Sie die Entfernung zwischen Alice Modem WLAN 1231 und Ihrem Computer, um eine bessere Signalqualität zu erhalten. Möglicherweise ist das Funksignal in der Umgebung, in der Sie das WLAN-Endgerät betreiben, sehr schwach. Experimentieren Sie mit der Positionierung des Alice Modem WLAN 1231 und der Aufstellung des Computers. Die WLAN-Karte bzw. der WLAN-Adapter sollte möglichst in Richtung des Alice Modem WLAN 1231 zeigen.
- Ändern Sie den Kanal bzw. die Sendeleistung. Lesen Sie dazu Kapitel Option WLAN Modus auf Seite 31.
- Überprüfen Sie, ob der verwendete WLAN-Adapter mit dem Alice Modem WLAN 1231 kompatibel ist. Entsprechende Angaben finden Sie in der Bedienungsanleitung des Adapters.

Frage 8 Welche IP-Einstellungen am Computer muss ich beachten?

Jedes Gerät, das sich im Internet oder in einem Heimnetz (lokales IP-Netzwerk) befindet, wird durch die Vergabe einer IP-Adresse genau **adressiert**. Dabei muss sichergestellt sein, dass die IP-Adresse innerhalb des Internets oder des Heimnetzes nur einmal vergeben ist. Die Vergabe der IP-Adresse kann über den im Alice Modem WLAN 1231 verfügbaren DHCP-Server automatisch erfolgen (werkseitig aktiviert und empfohlen) oder Sie können die IP-Adresse fest einstellen.

Mit dem werkseitig aktivierten DHCP-Server des Alice Modem WLAN 1231 werden den im Heimnetz befindlichen Geräten automatisch IP-Adressen zugeteilt. Dazu muss an Ihrem Computer die IP-Adresse der LAN-Verbindung auf **IP-Adresse automatisch beziehen (DHCP)** eingestellt sein. Bitte überprüfen Sie diese Einstellung für das auf Ihrem Computer installierte Betriebssystem wie folgt:

Unter Windows XP

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung* (wechseln Sie ggf. zur klassischen Ansicht) -> *Netzwerk-verbindungen*.

Klicken Sie doppelt auf das Symbol *LAN-Verbindung* und dann auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung**.

Wählen Sie Internetprotokoll (TCP/IP) aus.

Klicken Sie auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)**.

Es müssen die Optionen **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** ausgewählt sein. Klicken Sie den Button *OK*.

Unter Windows Vista

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung* (wechseln Sie ggf. zur klassischen Ansicht) -> *Netzwerk-und Freigabecenter*.

Wählen Sie im Bildschirmdialog auf der linken Seite unter **Aufgaben** die Option **Netzwerkverbindungen verwalten**. Im neuen Bildschirmdialog Doppelklicken Sie auf das Symbol *LAN-Verbindung* und dann auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung**.

Wählen Sie Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4) aus.

Klicken Sie auf die Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**.

Es müssen die Optionen **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** ausgewählt sein. Klicken Sie auf *OK*.

Unter Windows 7

Klicken Sie auf *Start -> Systemsteuerung*. Klicken Sie im neuen Bildschirmdialog *Netzwerk und Internet*. Klicken Sie *Netzwerk- und Freigabecenter*. Im neuen Bildschirmdialog Klicken Sie links auf **Adaptereinstellungen ändern**. Auf das Symbol *LAN-Verbindung* einen Doppelklick und dann auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung**.

Wählen Sie Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4) aus.

Klicken Sie auf die Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**.

Es müssen die Optionen **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** ausgewählt sein. Klicken Sie auf *OK*.

Wählen Sie Internetprotokoll Version 6 (TCP/IPv6) aus und wiederholen die letzten Schritte.

Feste IP-Adressen

Möchten Sie trotz aktiviertem DHCP-Server feste IP-Adressen für die sich im Heimnetz befindlichen Computer vergeben, steht Ihnen folgender IP-Adressen-Bereich zur Verfügung:

• 192.168.1.2 bis 192.168.1.250

Frage 9 Beim Verwenden der Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation bekomme ich die Meldung, dass diese aufgrund der auf dem Computer ausgeführten Drahtlosnetzwerksoftware nicht funktioniert.

Wird die WLAN-Verbindung Ihres Computers unter Windows XP von der jeweiligen Herstellersoftware des WLAN-Adapters konfiguriert und verwaltet, muss diese erst deaktiviert werden, um eine automatische Einrichtung durch Alice zuzulassen.

Klicken Sie dazu auf *Start -> Systemsteuerung* (wechseln Sie ggf. zur klassischen Ansicht) -> *Netzwerkverbindungen*.

Klicken Sie doppelt auf das Symbol *Drahtlose Netzwerkverbindung* und dann auf den Button *Eigenschaften*. Es öffnet sich der Bildschirmdialog **Eigenschaften von Drahtlose Netzwerkverbindung**.

Wählen Sie den Reiter **Drahtlosnetzwerke** und setzen die Option **Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden**. Klicken Sie *OK* und schließen Sie den Bildschirmdialog **Status von Drahtlose Netzwerkverbindung**. Sie können jetzt die WLAN-Einstellungen, wie im Kapitel 4.4.3.2 Verschlüsselung auf Seite 31 beschrieben, übertragen. Danach können Sie die eigene Konfigurationssoftware des WLAN-Gerätes Ihres Computers wieder aktivieren, in dem Sie die Option **Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden** deaktivieren.

Frage 10 Kann ich die Reichweite meines Alice Modem WLAN 1231 durch den Einsatz von Repeatern erhöhen?

Ja, dies ist über den sogenannten Universal Repeater Mode möglich. Dafür benötigen Sie einen handelsüblichen Repeater, den Sie als Client am Alice Modem WLAN 1231 anmelden. Sie tragen dazu im Repeater die WLAN-Daten Ihres Alice Modem WLAN 1231 ein (SSID, Funkkanal, Verschlüsselung, Kennwort). Für weitere Informationen lesen Sie bitte das Handbuch Ihres Repeaterherstellers. Eine Einstellung in Ihrem Alice Modem WLAN 1231 ist nicht notwendig, allerdings müssen Sie sicherstellen, dass die SSID nicht verborgen ist und eine Anmeldung neuer Clients im Alice Modem WLAN 1231 nicht durch z.B. MAC-Adressfilter verboten ist.

Der WDS (Wireless Distribution System)-Mode wird derzeit aus Sicherheitsgründen von Ihrem Alice Modem WLAN 1231 nicht unterstützt, da gemäß aktuellem Standard nur eine WEP-Verschlüsselung unterstützt wird, die heute leicht zu entschlüsseln ist und keinen echten Schutz Ihrer Daten darstellt.

7 Kontakt

So erreichen Sie uns - 7 Tage die Woche, rund um die Uhr:

• Per Brief:

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Postfach 60 09 40 22209 Hamburg

• **Telefonisch:** 01805 56 56*

• Per Fax: 01805 88 00 88*

• Im Internet: www.alice.de

• Per E-Mail: info@alice-dsl.de

^{* 14} Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, aus nat. Mobilfunknetzen max. 42 Cent/Min

8 Kennwörter

Die für Ihr Alice Modem WLAN 1231 vergebenen Benutzernamen, Kennwörter etc. können Sie hier auf einen Blick notieren. Bitte sorgfältig aufbewahren!

Merke! Meine Zugangsdaten. (Seite 17, Schritt 3)

Benutzername

Passwort

Merke!

Werkseingestellter Name des Funknetzes. (Seite 30, Name des Funknetzes (SSID))

Mein geänderter Name des Funknetzes.

(Bei **Zurücksetzen** (Seite 52, Zurücksetzen) des Alice Modem WLAN 1231 wird wieder der werkseingestellte Name des Funknetzes verwendet.)

Merke! Werkseingestellter WPA2-Schlüssel. (Seite 33, WPA Verschlüsselung)

Mein geänderter WPA2-Schlüssel.

(Bei **Zurücksetzen** (Seite 52, Zurücksetzen) des Alice Modem WLAN 1231 wird wieder der werkseingestellte WPA2-Schlüssel verwendet.)

oder

Merke! Mein WPA-Schlüssel. (Seite 33, WPA Verschlüsselung)

oder

Merke!	Mein WEP-Schlüssel. (Seite 33, WEP Verschlüsselung)
Merke!	Mein Kennwort für Lesezugriff. (Seite 43, Nutzerverwaltung)
Merke!	Mein Kennwort für Schreibzugriff. (Seite 43, Nutzerverwaltung)
Merke!	Mein Alice Modem WLAN 1231 Kennwort. (Seite 50, Kennwort)

9 Glossar

A

Aktuelle Systemlaufzeit Die aktuelle Systemlaufzeit zeigt die Zeit seit dem letzten Neustart des

Alice Modem WLAN 1231.

Analoge Endgeräte Geräte wie Telefone, Fax (der Gruppe 3) oder Anrufbeantworter zum

Anschluss an die analogen Ports Ihres Alice Modem WLAN 1231. ISDN-

Endgeräte können hier nicht angeschlossen werden.

Angeschlossene USB-Drucker

Zum Einrichten eines neuen USB-Druckers öffnen Sie den Datei-Explorer. Tragen Sie in der Adresszeile **\lalice.box** ein und drücken die *Enter-Taste*. Mit Doppelklick auf **Ipx** (x entspricht der Nummer der Druckerwarteschlange) öffnet sich der windowseigene Druckerinstallations-Assistent, der den herstellerspezifischen Druckertreiber fordert. Folgen Sie den dortigen Anweisungen zur weiteren Einrichtung.

Angeschlossene USB-Massenspeicher Um einen am USB-Port Ihres Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Massenspeicher am Computer anzuzeigen, können Sie, je nach Betriebssystem Ihres Computers, verschiedene Möglichkeiten nutzen:

- Unter Windows geben Sie im Dateiexplorer folgende Adresszeile ein: \\alice.box
- Unter MAC OS geben Sie bitte im Finder unter Gehe Zu -> Mit Server verbinden folgende Adresse ein: smb://alice.box

Art der Internetverbindung Für die Internetverbindung kann eine Flatrate oder ein zeitbasierender Tarif genutzt werden. Bei einem zeitbasierenden Tarif sollte die Verbindung manuell oder automatisch bei Inaktivität nach einer vorgegebenen Zeit getrennt werden, um unnötige Verbindungskosten zu vermeiden.

B

Browser

Der Begriff **Browser** ist durch den Erfolg des Internets zum Synonym für ein Programm geworden, mit dem Webseiten dargestellt werden. Diese Seiten können auf einem lokalen Datenträger oder irgendwo im Internet abgelegt sein. Web-Browser unterstützen in der Regel nicht nur die Anzeige von HTML-Seiten, sondern auch andere Dienste im Internet wie die Dateiübertragung per FTP, Chat, eMail oder Newsgroups.

D

DHCP-Server

Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) dient dazu, Computern im Netzwerk automatisch eine nicht benutzte IP-Adresse aus einem Adressbereich zuzuordnen. Auch andere Informationen, wie der Name der Domain und das Gateway können dem Client übergeben werden. Durch einen DHCP-Server ist die vollautomatische Einbindung eines neuen Computers in ein bestehendes Netzwerk ohne weitere Konfiguration möglich. Am Computer muss im Normalfall lediglich der automatische Bezug der IP-Adresse eingestellt sein. Die Vergabe der IP-Adressen erfolgt an alle Netzwerkgeräte, die per LAN oder WLAN angeschlossen sind.

DLNA

Digital Living Network Alliance - ist eine Vereinigung von Herstellern u. a. von Computern und Unterhaltungselektronik. Ziel ist es, das Zusammenspiel von Geräten verschiedener Hersteller sicherzustellen.

DNS

DNS steht für **Domain Name Server**. Ein DN-Server enthält eine Datenbank mit Zuordnungen von IP-Adressen und Domain-Namen. Jeder Computer und jede Website im Internet verfügt über eine eindeutige IP-Adresse, die aus vier Zahlen nach dem Muster **212.227.181.140** besteht. Damit Sie sich den Zahlencode einer Website nicht merken müssen, ist der IP-Adresse in der Regel eine Bezeichnung zugeordnet, die so genannte Domain. Wenn Sie also in Verbindung mit dem Protokoll http und dem Internetdienst www die Adresse **http://www.alice.de** aufrufen, wird über den DNS eine IP-Adresse angesteuert.

DMZ

Der englische Fachbegriff Demilitarized Zone (DMZ) beschreibt eine sogenannte Pufferzone zwischen mindestens 2 Netzen. Diese DMZ erreicht man zwar aus dem Internet, eine zusätzliche Firewall schottet sie jedoch vom lokalen Netzwerk ab. Sie ist so konfiguriert, dass die LAN-PCs auf die Server in der DMZ zugreifen können, von dort jedoch keine Verbindungen aktiv ins LAN hergestellt werden. Die DMZ nutzt dazu einen anderen IP-Adressbereich als das LAN und ist auch am Router physisch davon getrennt.

DynDNS

DynDNS (Dynamic Domain Name Server) ist ein Internetdienst, der es dem Alice Modem WLAN 1231 ermöglicht, immer unter einem feststehenden Namen aus dem Internet erreichbar zu sein, obwohl sich die öffentliche IP-Adresse des Alice Modem WLAN 1231 mit jeder Interneteinwahl ändert.

DSL

Digital Subscriber Line. Unter dem Begriff T-DSL führte die Deutsche Telekom 1998 die neue Zugangstechnik als Nachfolger von ISDN in den Telefonnetzen ein. Die so genannten xDSL-Techniken nutzen die konventionellen Kupferleitungen als Breitbandmedium und übertragen die Daten bis zu 250-mal schneller als ISDN.

DSL-Modem

Ein Gerät, mit dem sich der Computer per DSL in das Internet einwählt (z. B. Alice Modem). Das Alice Modem WLAN 1231 hingegen verfügt neben der einfachen Einwahlmöglichkeit ins Internet zusätzlich über Telefoniefunktionen.

F

Firewall Firewall ist eine Sicherheitsfunktion zum Schutz eines Computers oder

> Netzwerkes. Die Firewall überwacht den Datenverkehr zwischen Computer/Netzwerk und Internet und schützt so vor unerlaubten Zugriffen.

Firmware Unter Firmware versteht man die Betriebssoftware einer Hardwarekompo-

nenten (z.B. DSL-Modem).

Funkkanal Der Funkkanal bestimmt, über welche Frequenz die Signale Ihres Alice

> Modem WLAN 1231 gesendet werden. Befinden sich mehre WLAN-Basisstationen in der Umgebung, die über die gleiche Frequenz senden, kann über das Menü Heimnetz/WLAN ein anderer Funkkanal ausgewählt wer-

den.

G

Gateway Ein Gateway bezeichnet den Übergang zwischen zwei Netzen. Ein Gate-

way-Rechner ist ein spezieller Rechner, der an beide Netze angeschlossen ist. Dabei werden u. U. unterschiedliche Protokolle umgesetzt. So werden z. B. zwei LANs durch einen Gateway verbunden. Alle Nachrichten von einem in ein anderes Netzwerk müssen den Gateway-Rechner passieren.

н

Handbuch Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch auf der mit-

gelieferten Alice CD. Im Internet unter www.alice.de, im Downloadbereich der Online-Hilfe, steht Ihnen immer eine aktuelle Ausgabe des Handbu-

ches zur Verfügung.

Heimnetz Heimnetze sind lokale Netze, die für die Vernetzung von Computern und

> deren Peripheriegeräte sorgen. Darüber hinaus können über Heimnetze auch die Geräte der Unterhaltungselektronik wie Fernseher, Settop-Boxen, etc. gesteuert werden. Ein Heimnetz kann drahtgebunden und/ oder drahtlos aufgebaut sein, wobei verschiedenste Technologien wie

WLAN, USB oder kabelgebundenes Ethernet zusammenarbeiten.

П

IAD IAD (integrated access device - integriertes Zugangsgerät) bezeichnet ein

ADSL-Modem mit zusätzlichen Funktionalitäten wie zum Beispiel Telefo-

nie.

IP-Adresse

In einem Netzwerk, das mit dem TCP/IP-Protokoll arbeitet, ist jeder Computer über eine numerische Adresse identifizierbar. Eine IP-Adresse besteht aus vier durch Punkte getrennten Zahlen, die jeweils einen Wert zwischen 0 und 254 annehmen können. Eine typische IP-Adresse ist **212.227.181.140**. Die Punkte haben die Aufgabe, über- und untergeordnete Netze anzusprechen. So wie zu einer Telefonnummer im Telefonnetz eine Landes- und Ortsvorwahl und die Teilnehmerrufnummer gehören, gibt es auch im Internet eine Vorwahl (die Netzwerknummer) und eine Durchwahl (die Nummer des Computers). Der erste Teil einer IP-Adresse ist die Netzwerknummer, der zweite Teil die Nummer des Computers. Die Grenze zwischen Netzwerk- und Computernummer wird durch die Subnetzmaske bestimmt.

K

Kennwort-Schutz

Falls Sie Ihre Bedienoberfläche durch ein Kennwort vor unbefugten Zugriff geschützt haben, müssen Sie jetzt Ihr gewähltes Kennwort eingeben. Bestätigen Sie dies mit *Speichern*. Bitte beachten Sie Groß- und Kleinschreibung und die korrekte Schreibweise. Der Zugangsschutz verhindert unbefugten Zugriff auf die Konfigurationsoberfläche des Alice Modem WLAN 1231. Ändern Sie das Kennwort möglichst sofort nach Erhalt des Alice Modem WLAN 1231. Das Passwort muss mindestens aus 5 alphanumerischen Zeichen (a-z 1-9) bestehen.

Kennwort-Schutz konfigurieren

Im Menü **System/Kennwort** können Sie das Kennwort zur Bedienoberfläche des Alice Modem WLAN 1231 ändern. Tun Sie dies in jedem Fall nach dem ersten Anschließen des Alice Modem WLAN 1231, um unbefugten Zugriff auf das Alice Modem WLAN 1231 zu vermeiden. Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, können Sie nur durch ein Zurücksetzen des Alice Modem WLAN 1231 auf die Werkseinstellungen die Bedienoberfläche erreichen. Dabei gehen dabei alle Ihre Einstellungen verloren. Die Funktion zum Zurücksetzen des Alice Modem WLAN 1231 finden Sie im Menü unter **System/Rücksetzen**.

L

LAN

LAN bedeutet Local Area Network (deutsch: digitales Hochgeschwindigkeitsnetz >=10 Mbit/s). Diese Netzwerke beschränken sich meist auf eine kleine Grundfläche (ein Gebäude oder gar ein Stockwerk). Oft wird dieses Netzwerk auch aus sehr unterschiedlichen Rechnersystemen gebildet.

LAN-Anschlüsse

Im Menü **Heimnetz** sehen Sie die Liste aller an das LAN des Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Netzwerkgeräte mit ihrem Namen, sofern dieser übermittelt werden konnte, der zugewiesenen IP-Adresse und die MAC-Adresse des Gerätes. Kann der Name nicht übermittelt werden, wird **Name nicht verfügbar** angezeigt.

LED-Anzeige

Leuchtdioden (Light Emitting Diodes), die als Signallampen Auskunft über den Status eines Gerätes geben.

M

MAC-Adresse Die MAC (Media Access Control)-Adresse ist die physikalische Adresse

einer Netzwerkkomponente. Die MAC-Adresse ist weltweit einmalig und

der Netzwerkkomponente fest zugewiesen.

Makeln ist ein Leistungsmerkmal, bei dem ein Teilnehmer abwechselnd

zwischen zwei aktiven Verbindungen hin- und herschalten kann. Es können nur die Teilnehmer der gerade bestehenden aktiven Verbindung mit-

einander sprechen. Der wartende Teilnehmer wird in der

Vermittlungsstelle oder Telefonanlage bis zur Wiederaufnahme des

Gesprächs gehalten.

MediaCenter Das MediaCenter stellt einen echten Streamingserver für Multimedia-

Anwendungen bereit. Mit der Aktivierung des MediaCenters werden über den Standard Universal Plug&Play (UPnP) angeschlossen PCs und Netzwerkgeräten (z.B. Netzwerk-Musikplayer) die am Alice Modem WLAN 1231 angeschlossenen Medien bereitgestellt. Schließen Sie dazu einen USB-Massenspeicher mit Musik, Bildern oder Videos an das Alice Modem WLAN 1231 an. Nach Anschluss eines Abspielgerätes im lokalen Netzwerk wählen Sie dort das Alice MediaCenter als Medienquelle aus und

nutzen so die Inhalte des angeschlossenen USB-Massenpeichers.

N

Name der WLAN-Basisstation Im Menü **Heimnetz/WLAN** können Sie den Namen der WLAN-Basisstation vergeben. Dieser wird auch als SSID (Service Set Identifier) bezeichnet. Der Name darf aus bis zu 32 alphanumerischen Zeichen bestehen und sollte sich möglichst von den Namen der WLAN-Basisstationen in Ihrer Umgebung unterscheiden. Sie können den Namen verbergen, dann ist dieser in der Anzeige der Drahtlosnetzwerke nicht mehr zu sehen. Beachten Sie, dass nicht verhindert werden kann, dass bestimmte Software diesen Namen trotzdem auslesen kann. Eine Sicherung ist in jedem Fall notwendig. Die MAC-Adresse Ihrer WLAN-Basisstation wird benötigt, falls Sie die Reichweite Ihres WLAN-Netzes mit Hilfe von WLAN-Repeatern erhöhen möchten.

NAT

NAT (Network Address Translation) ist ein in Ihrem Alice Modem WLAN 1231 eingesetztes Verfahren um das lokale Netzwerke mit dem Internet zu verbinden. Für das Internet steht in der Regel nur eine öffentliche IP-Adresse zur Verfügung, während im lokalen Netzwerk jede Station eine private IP-Adresse hat. Diese privaten Adressen besitzen in öffentlichen Netzen keine Gültigkeit. Damit trotzdem alle Computer mit privater IP-Adresse Zugang zum Internet haben, ersetzt Ihr Alice Modem WLAN 1231 in allen ausgehenden Datenpaketen die IP-Adressen der angeschlossenen Computer durch seine eigene, öffentliche IP-Adresse. Damit die eingehenden Datenpakete dem richtigen Ziel zugeordnet werden, speichert das Alice Modem WLAN 1231 die aktuellen Verbindungen in einer Tabelle.

Netzteil Das Netzteil ist für die Spannungsversorgung einer Hardwarekomponen-

ten zuständig.

Netzwerk Unter Netzwerk versteht man mehrere miteinander verbundene Compu-

ter. Hierbei können die Computer gemeinsam auf einzelne Hardwarekom-

ponenten (z. B. Drucker) zugreifen.

Neustart Im Menü **System/Zurücksetzen** können Sie das Alice Modem WLAN 1231

neu starten. Alle Einstellungen bleiben erhalten, alle laufenden Gespräche

und Internetverbindungen werden unterbrochen.

0

Online Online bezeichnet eine aktive Verbindung.

Offline Offline bezeichnet eine inaktive Verbindung.

P

Port ist die Bezeichnung für einen Anschluss bzw. eine Schnittstelle. Man

unterscheidet zwischen physikalischem Port (z. B. Anschluss für Drucker)

und logischem Port (z. B. Port 80 für die Internetverbindung).

Port Forwarding Durch Port Forwarding (auch Portweiterleitung genannt) wird es Compu-

tern innerhalb eines lokalen Netzes möglich, auch außerhalb dieses Netzes zu arbeiten und damit auch für andere Computer erreichbar zu sein. Dies ist beispielsweise wichtig, um Daten über das Internet auszutauschen oder bei Spielen im Netz mit anderen Computern zu kommunizieren.

PPPoE Pass Through PPPoE (Point-to-Point-Protocol over Ethernet) Pass Through ermöglicht

den transparenten Betrieb Ihres Routers und den Aufbau einer zusätzli-

chen Internetverbindung aus dem Heimnetz.

R

Reset ist ein Vorgang, der ein elektronisches Gerät in einen vordefinierten

Zustand zurückversetzt.

Router Router sind Geräte, die verschiedene Netzwerktechniken beherrschen

und Daten über weite Strecken versenden können. Ein Router teilt ein Netzwerk in Segmente auf mit dem Ziel, die Übertragungsmenge zu reduzieren. Gleichzeitig bietet er Sicherheitsfunktionen zwischen den verschiedenen Übertragungsorten. Er arbeitet mit definierten Protokollen wie TCP/IP und trifft Entscheidungen bei der Optimierung der Datenübertragung

und der Wahl des Weges.

S

Sendeleistung Unter Sendeleistung versteht man die Stärke des Funksignals. Befindet

sich die WLAN-Basisstation relativ nahe zum Computer, kann die Sendeleistung verringert werden. Die Übertragung verschlechtert sich hierbei

nicht.

SSID Die SSID (Service Set Identifier) bezeichnet den Namen der WLAN-Basis-

station. Der Name darf aus bis zu 32 alphanumerischen Zeichen bestehen und sollte sich möglichst von den Namen anderer WLAN Basisstationen in der Umgebung unterscheiden. Die SSID kann aus Sicherheitsgründen verborgen werden, damit die Basisstation in Drahtlosnetzwerken nicht

mehr angezeigt wird.

Subnetzmaske Eine Subnetzmaske bestimmt, zu welchem Teilnetz (Subnetz) eine IP-

Adresse gehört. Eine IP-Adresse hat zwei Bestandteile: die Netzwerkadresse und die Computer-Adresse. Mit der Subnetzmaske kann der Computer intern die IP-Adresse in Netzwerknummer und Computernum-

mer aufteilen.

Т

TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) Dieses Protokoll wird zur

Datenübertragung in lokalen Netzwerken und im Internet verwendet.

U

USB Der Universal Serial Bus (USB) ist ein serielles Bussystem zur Verbindung

Ihres Alice Modem WLAN 1231 mit externen Geräten. Mit USB ausgestattete Speichermedien und Drucker können im laufenden Betrieb miteinander verbunden (Hot-Plugging) und deren Eigenschaften automatisch

erkannt werden.

۷

Verschlüsselung Kodierung von Daten (Umwandlung in eine unleserliche (verschlüsselte)

Zeichenfolge) zum Schutz vor Ungefugten.

W

WEP (Wired Equivalent Privacy) ist ein Standard-Verschlüsselungsalgo-

rithmus für Drahtlosnetze (WLAN). Aufgrund verschiedener Schwachstel-

len wird das Verfahren als unsicher angesehen.

werkinstallation

Windows-Drahtlosnetz- Mit Hilfe der Windows-Drahtlosnetzwerkinstallation können Sie die Konfiguration von WLAN-Geräten in den Betriebssystemen Windows XP, Windows Vista und Windows 7 sehr einfach vornehmen. Verbinden Sie dazu einen handelsüblichen USB-Speicherstick mit der USB-Buchse des Alice Modem WLAN 1231. Sobald dieser verfügbar ist, klicken Sie auf Übertragen. Danach verbinden Sie diesen USB-Stick mit Ihrem Computer und folgen den Anweisungen. Mit wenigen Klicks ist die WLAN-Verbindung konfiguriert.

WLAN

WLAN (Wireless Local Area Network) bezeichnet ein drahtloses lokales Netzwerk, das üblicherweise dem Standard IEEE 802.11 genügt. In einigen Ländern wird für WLAN das Synonym Wi-Fi benutzt.

WI AN aktivieren

Im Menü Heimnetz/WLAN kann die WLAN-Basisstation ein- und ausgeschaltet werden. Einfacher und schneller geht es jedoch mit WLAN-Taster am Alice Modem WLAN 1231. Einzelheiten zum WLAN-Taster enthält diese Handbuch.

WLAN Basisstation verschlüsseln

Zur Sicherung Ihres WLAN verwenden Sie bitte unbedingt eine Verschlüsselung. Stellen Sie dazu den Verschlüsselungsmodus ein und hinterlegen Sie einen Schlüssel. Beachten Sie, dass nur ein starker Schlüssel Ihr WLAN ausreichend sichert. Sichern Sie, wenn möglich, Ihr WLAN mit WPA und dem Modus WPA2/AES. Sehen Sie im Handbuch Ihres WLAN-Gerätes nach, ob dieser Verschlüsselungsmodus unterstützt wird. Ältere WLAN-Adapter unterstützen unter Umständen nur einen WEP-Schlüssel. Unterschiedliche Verschlüsselungsmodi können nicht konfiguriert werden.

WLAN Modus

Der WLAN Modus muss in Abstimmung mit Ihren WLAN-Geräten konfiguriert werden. Verwenden Sie ausschließlich Geräte, die einen der Standards 802.11 b.g oder n erfüllen, dann aktivieren Sie diesen Standard im Alice Modem WLAN 1231. Sind Sie nicht sicher, welcher Standard von Ihrem WLAN-Gerät erfüllt wird, dann aktivieren Sie den Modus 802.11 b/ g/n. Zur Optimierung Ihres WLAN können Sie sowohl den Kanal als auch die Sendeleistung verändern.

WPA

WPA (Wi-Fi Protected Access) ist eine Verschlüsselungsmethode für ein Drahtlosnetzwerk (WLAN). Nachdem sich WEP als unsicher erwiesen hat. wurde WPA als neuer Standard etabliert. Der Nachfolger ist WPA2, der die grundlegenden Funktionen des neuen Sicherheitsstandards IEEE 802.11i implementiert.

WPS

WPS steht für Wi-Fi Protected Setup und ist ein Standard zum einfachen und sicheren Aufbau eines drahtlosen Heimnetzes.

Z

Zugangsdaten Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, werden die Zugangsdaten

benötigt, die Sie mit Ihrer Auftragsbestätigung erhalten haben. Bitte geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein. Bitte beachten Sie Groß-

und Kleinschreibung und die korrekte Schreibweise.

Zurücksetzen Im Menü **System/Zurücksetzen** können Sie das Alice Modem WLAN 1231

in den Auslieferungszustand zurücksetzen. Alle Einstellungen gehen verloren, alle laufenden Gespräche (nur beim Alice Modem WLAN 1231) und

Internetverbindungen werden unterbrochen.

10 Stichwortverzeichnis

A	l
Abmelden 22 Aktionsbutton 21 Anschlüsse und Taster 59, 60 Auslieferungszustand 52	IGD/UPnP 48 Infos von A-Z 21 Internet Flatrate 18 Zugang einrichten 24
В	Zugangskennung 17
Bedienoberfläche 21 Benutzername 24, 73 Bridge Modem 64	IP Filter 46 IP-Adresse automatisch beziehen 69 bei USB Drucker 42 fest 70
C	
Computer-Einstellungen Windows Vista 70 Windows XP 70	K Kanal 31 Kennwort 50, 74 Kontakt 72
D	
DHCP 28 DynDNS 26	L LAN IP Adresse 28
E	Verbindung 69
Einrichtungsassistent 15 Einstellmöglichkeiten 21 Einstellungen sichern 51	LED Anzeige 57 Lesezugriff 74
Ellistellungen siehem 51	M
F Fernwartung 55	MAC-Adressfilter 47 MediaCenter 44
Feste IP-Adressen 29 Firmware Version 23	N
Flatrate 18 Fragen & Antworten 63	Nachtschaltung 36 Name des Funknetzes 30, 73 Neu starten 52
G	Nutzerverwaltung 43
Gerätebezeichnung 23 Glossar 75	0
ш	Oberseite 57
Hauntmanii 21	Р
Hauptmenü 21 Hilfetext 21	Passwort 17, 58

Port Forwarding 37 PPPoE 64

R

Repeater 36 Reset 52

S

Schreibzugriff 74 Signalbedeutung 57 SSID 30

Т

Technische Daten 61

U

Übersicht 23
UPnP 48
USB
Drucker 41
Lesezugriff 74
Nutzerverwaltung 43
Schreibzugriff 74

W

WLAN
Einstellungen übertragen 71
Taster 30
WLAN aktivieren/deaktivieren 30
WLAN Modus 31
WLAN verschlüsseln
WEP 74
WPA 73
WPA2 73

Z

Zeitbasierter Tarif 18 Zeittarif 18 Zugangsdaten 17, 19, 24, 73 Zugangskennung 17 Zurücksetzen 52

